

Modulhandbuch

für den Studiengang

Bachelor of Arts (2 Fächer)

Mittellatein und Neulatein

(Prüfungsordnungsversion: 2007)

Ergänzende Anmerkungen:

- Basismodul 3 Das Klassische Erbe: Es ist entweder Basismodul 3A oder 3B erfolgreich zu belegen.
- Basismodule 3A, 4 und 5: Bei speziellen Fragen zu einzelnen Importmodulen aus anderen Studiengängen wenden Sie sich bitte auch an die Modulverantwortlichen des jeweiligen exportierenden Studiengangs.
- Bachelorarbeit: In begründeten Fällen (zum Beispiel bei der Erstellung einer kritischen Edition mit Übersetzung) darf die maximale Seitenzahl in Absprache mit dem Modulverantwortlichen überschritten werden.
- Unterrichtssprache in allen Modulen: Es wird darauf hingewiesen, daß in einzelnen Lehrveranstaltungen und Prüfungen lateinische Texte bearbeitet werden und Gegenstand von Übersetzungsleistungen sein können.
- Turnus des Angebots: Bestimmte Module werden unregelmäßig angeboten. Dies bedeutet, daß sie jedes Studienjahr (in Ausnahmefällen - Modul 33211, 33231, 33251 oder 33263 - auch nach Bedarf, mind. aber jedes zweite Studienjahr) angeboten werden.

Inhaltsverzeichnis

Bachelorarbeit (B.A., 2Fäch Mittelatein und Neulatein Erstfach 2007).....	5
Basismodul 1: Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas.....	6
Basismodul 2: Einführung in die lateinische Schrift (Paläographie).....	8
Basismodul 3B: Das klassische Erbe B.....	10
Vertiefungsmodul 1: Mittellateinische Philologie.....	11
Vertiefungsmodul 2: Lateinische Sprache und Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit.....	12
Basismodul 3A: Das Klassische Erbe A.....	
Altertumswissenschaft für Latinisten I.....	16
Altertumswissenschaft für Latinisten II.....	17
Lateinische Literaturwissenschaft I.....	18
Lateinische Literaturwissenschaft II.....	19
Lateinische Literaturwissenschaft III.....	20
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis Ia.....	21
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis Ib.....	22
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis IIa.....	23
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis IIb.....	24
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis IIIa.....	25
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis IIIb.....	26
Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik.....	
Altnordische Sprache und Literatur.....	30
Aufbaumodul Französische Literatur- und Kulturwissenschaft.....	31
Aufbaumodul Italienische Literatur- und Kulturwissenschaft.....	33
Aufbaumodul Kulturwissenschaft.....	35
Aufbaumodul Literaturgeschichte (LitG AM).....	36
Aufbaumodul Spanische Literatur- und Kulturwissenschaft.....	39
Basismodul I Language.....	41
Basismodul II Linguistics.....	43
Basismodul III Literature.....	45
Basismodul Einführung in die Französische Literaturwissenschaft.....	47
Basismodul Einführung in die Französische Sprachwissenschaft.....	49
Basismodul Französische Sprachpraxis 1.....	51
Basismodul Französische Sprachpraxis 1.....	52
Basismodul Französische Sprachpraxis 2.....	54
Basismodul Französische Sprachpraxis 2.....	56
Basismodul Italienische Literaturwissenschaft.....	57
Basismodul Italienische Sprachpraxis 1.....	59
Basismodul Italienische Sprachpraxis 2.....	60
Basismodul Italienische Sprachwissenschaft.....	61
Basismodul Spanische Literaturwissenschaft.....	63
Basismodul Spanische Sprachpraxis 2.....	65
Basismodul Spanische Sprachwissenschaft.....	67
Einführung in die nordistische Literaturwissenschaft.....	69
Einführung in die nordistische Sprachwissenschaft.....	70
Grundlagen der Germanistischen Linguistik.....	71
Grundlagen der Germanistischen Linguistik 1 (Ling BM 1).....	72
Grundlagen der Germanistischen Linguistik 2 (Ling BM 2).....	74
Grundlagen der Germanistischen Mediävistik.....	76
Grundlagen der Germanistischen Mediävistik 1 (Med BM 1, BA+GY).....	78
Grundlagen der Germanistischen Mediävistik 2 (Med BM 2).....	80

Grundlagen der Neueren deutschen Literatur.....	82
Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 1 (NdL BM 1, BA+GY/ RS).....	84
Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 2 (NdL BM 2).....	86
Historische Sprachwissenschaft.....	88
Horae Bambergenses.....	89
Literatur- und Kulturwissenschaft.....	90
Nordische Erstsprache (Basismodul).....	91
Nordische Kulturgeschichte 1.....	92
Nordische Kulturgeschichte 2.....	93
Spanische Sprachpraxis 1.....	94
Systematische Aspekte der Literaturwissenschaft.....	96
Vertiefungsmodul Germanistische Mediävistik (Med VM).....	97
Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie.....	
Basismodul Mittelalterliche Geschichte.....	102
Basismodul Philosophie.....	105
Beschreiben und vergleichendes Sehen.....	107
Einführung.....	110
Einführung in die Kunstgeschichte.....	111
Geschichte der Architektur.....	114
Geschichte der Architektur - Einführung.....	115
Geschichte der Architektur - Spezialisierung.....	117
Geschichte der Bildenden Kunst des Mittelalters.....	121
Geschichte der Bildenden Kunst des Mittelalters - Einführung.....	122
Geschichte der Bildenden Kunst des Mittelalters - Spezialisierung.....	125
Geschichte der Bildenden Kunst von der Renaissance bis zur Gegenwart.....	127
Geschichte der Bildenden Kunst von der Renaissance bis zur Gegenwart - Einführung.....	128
Geschichte der Bildenden Kunst von der Renaissance bis zur Gegenwart - Spezialisierung.....	131
Grundlagen der Buchwissenschaft.....	135
Historische Forschungspraxis (Mittelalterliche Geschichte).....	136
Historisches Fachwissen (Mittelalterliche Geschichte).....	138
Mittelalterliche Geschichte.....	140
Praktische Philosophie 1.....	142
Propädeutik.....	143
Propädeutika Ikonographie.....	144
Propädeutika Quellenkunde und Kunsttheorie.....	145
Propädeutik - Ikonographie.....	146
Propädeutik - Quellenkunde und Kunsttheorie.....	149
Strukturen, Institutionen und Prozesse der modernen Buchwirtschaft.....	151
Theoretische Philosophie 1.....	152
Theoretische Philosophie 2.....	153
Typografische Grundlagen.....	154

1	Modulbezeichnung 1999	Bachelorarbeit (B.A.,2Fäch Mittelatein und Neulatein Erstfach 2007) (Bachelor's thesis)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Stefan Weber Prof. Dr. Michele Ferrari	
5	Inhalt	Das Modul besteht aus dem Verfassen der Bachelorarbeit.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Das Modul dient dem Abschluss des Bachelorstudiums Mittelatein und Neulatein als erstes Fach. Die erworbenen fachwissenschaftlichen und interdisziplinären Kenntnisse und Fähigkeiten werden hier bei selbständigem wissenschaftlichen Arbeiten angewendet und verdeutlicht.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Es wird dringend empfohlen, vor der Aufnahme der Bachelorarbeit erfolgreich die Grundlagen- und Orientierungsprüfung sowie die Vertiefungsmodule 1 und 2 abgelegt zu haben.	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 6	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelatein und Neulatein 1. Fach 2007	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich (3 Monate)	
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (100%)	
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.	
14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 300 h	
15	Dauer des Moduls	1 Semester	
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
17	Literaturhinweise	-	

1	Modulbezeichnung 74401	Basismodul 1: Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas (Basic module 1: Introduction to language and literature in Latin Europe)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<p>Übung: Carmina Burana, Engel auf Nadelspitzen, Teufel auf Salatköpfen und mehr - Lektüre mittelalterlicher lateinischer Texte (auch für angehende Lehrkräfte) [Übung Übersetzung ausgewählter Texte] (2 SWS)</p> <p>Proseminar: Einführung in das Mittellatein und Neulatein [Proseminar Einführung in das lateinische Europa] (2 SWS)</p> <p>Tutorium: Tutorielle Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas [Tutorium] (2 SWS)</p>	<p>2 ECTS</p> <p>6 ECTS</p> <p>2 ECTS</p>
3	Lehrende	Dr. Stefan Weber Prof. Dr. Michele Ferrari	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Stefan Weber Prof. Dr. Michele Ferrari
5	Inhalt	Das Modul dient sowohl der Einführung in die Literatur und die Sprache des lateinischen Mittelalters als auch der Einführung in das Zeitalter der Alleinherrschaft der lateinischen Sprache als Kommunikationsmedium (Früh- und Hochmittelalter).
6	Lernziele und Kompetenzen	Lernziel ist ein Überblick über die unterschiedlichen Ausformungen der lateinischen Literatur und Sprache im Mittelalter sowie die Fähigkeit, mittellateinische Texte unter Berücksichtigung ihrer Eigenheiten, die sie vom klassischen Latein unterscheiden, übersetzen zu können. Diese spezielle Übersetzungskompetenz wird in allen drei Lehrveranstaltungen durch gemeinsames Erarbeiten und Diskutieren erworben. Die weiteren Kompetenzen, die erworben werden, sind methodischer und inhaltlicher Natur: wissenschaftliches Arbeiten im Allgemeinen einerseits, andererseits wird im gemeinsamen Diskurs das Phänomen einer lateinischen Literatur des Mittelalters im europäischen Kontext erörtert, so dass das Modul einen Zugang zur europäischen Kultur des Mittelalters insgesamt ermöglicht.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Mittellatein und Neulatein Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Bachelor-Module Mittellatein und Neulatein Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester

13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.
14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 90 h Eigenstudium: 210 h
15	Dauer des Moduls	2 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
17	Literaturhinweise	Lateinische Prosa des Mittelalters, hg. von Dorothea Walz, Reclam Stuttgart 1995; Lateinische Lyrik des Mittelalters, hg. von Paul Klopsch, Reclam Stuttgart 1985 (ND 1995); F. A. C. Mantello/A. G. Rigg (Hgg.), Medieval Latin. An Introduction and Bibliographical Guide, Washington 1999; P. Stotz, Handbuch zur lateinischen Sprache des Mittelalters, Bd. 1, München 2002, S. 3-167; Walter Berschin. Einleitung in die Lateinische Philologie des Mittelalters, hg. von Tino Licht, Heidelberg 2012 (2. Aufl. 2019). Weitere Literaturhinweise finden sich im aktuellen Vorlesungsverzeichnis.

1	Modulbezeichnung 74411	Basismodul 2: Einführung in die lateinische Schrift (Paläographie) (Basic module 2: Introduction to Latin script (palaeography))	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Proseminar: Einführung in das Lesen und Beschreiben spätantiker und mittelalterlicher Schriftformen (Paläographie I) [Proseminar Schrift und Kultur] (2 SWS)	6 ECTS
		Übung: Übung im Lesen und Beschreiben mittelalterlicher und frühneuzeitlicher Schriftformen (Paläographie II) [Übung] (2 SWS)	2 ECTS
		Exkursion: Handschriften in NN [Exkursion] (2 SWS)	2 ECTS
Die Lehrveranstaltungen dieses Moduls sind anwesenheitspflichtig.			
3	Lehrende	Dr. Stefan Weber	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Stefan Weber Prof. Dr. Michele Ferrari
5	Inhalt	Das Modul beinhaltet eine allgemeine Einführung in die Vermittlung und die Speicherung von Wissen im Mittelalter, insbesondere stehen die Schrift als das fundamentale Kommunikationsmedium, ihre Entwicklungsformen und ihre Entstehungs- und Anwendungsorte in der westlichen Gesellschaft im Zeitraum vom 3. bis ins 15. Jahrhundert im Mittelpunkt des Moduls.
6	Lernziele und Kompetenzen	Lernziel ist ein Überblick über die unterschiedlichen Ausformungen der Schrift im Mittelalter. Die Kompetenzen, die erworben werden, sind methodischer und inhaltlicher Natur: wissenschaftliches Arbeiten im allgemeinen und im Bereich der Schriftgeschichte insbesondere einerseits, andererseits wird den Teilnehmern durch deren partizipatives Arbeiten an den Medien, die Präsentation der im Eigenstudiumsanteil erworbener Fähigkeiten in der Gruppe sowie die gemeinsame Besprechung der Ergebnisse die Schriftentwicklung zwischen Antike und Früher Neuzeit detailliert vermittelt und darüber hinaus im Gruppendiskurs ein mediengeschichtlichen Ansatz vermittelt.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Mittellatein und Neulatein Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Module der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Mittellatein und Neulatein Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Referat (25%) Klausur (75%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester

13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.
14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
15	Dauer des Moduls	2 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
17	Literaturhinweise	Bernhard Bischoff, Paläographie des römischen Altertums und des abendländischen Mittelalters, 4. Auflage Berlin 2009; Handschriften des Mittelalters. Grundwissen Kodikologie und Paläographie, hg. von Mathias Kluge, Ostfildern 2014. Weitere Literaturhinweise finden sich im aktuellen Vorlesungsverzeichnis.

1	Modulbezeichnung 74451	Basismodul 3B: Das klassische Erbe B (Basic module 3B: The classical legacy B)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Proseminar: Einführung in die lateinische Metrik und Rhythmik [Proseminar Das Klassische Erbe] (2 SWS)	6 ECTS
		Übung: Einführung in die lateinische Metrik und Rhythmik II [Übung oder Vorlesung Das Klassische Erbe] (2 SWS)	4 ECTS
3	Lehrende	Dr. Stefan Weber	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Stefan Weber Prof. Dr. Michele Ferrari	
5	Inhalt	Das Modul vermittelt unverzichtbare Kenntnisse sowohl der Alten Welt und insbesondere der Latinität bis 500 n. Chr. als auch deren Fortwirken im Mittelalter.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden können Themen aus dem Bereich der antiken lateinischen Sprache und Literatur unter der Berücksichtigung ihres Fortlebens im Mittelalter verstehen und interpretieren. Sie wissen um die Besonderheiten der Übergangsjahrhunderte zwischen Antike und Mittelalter, auch hinsichtlich der Entstehung des Bibel- bzw. Christenlatein und dessen Bewertung durch klassisch ausgebildete Autoren. Ein besonderer Akzent wird in diesem Modul zudem auf die antike metrische Dichtung und deren mittelalterliche Eigenarten sowie ihre Dualität mit der moderneren rhythmischen Dichtung gelegt	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3,1	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Mittellatein und Neulatein Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Bachelor-Module Mittellatein und Neulatein Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h	
14	Dauer des Moduls	2 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	Paul Klopsch, Einführung in die mittellateinische Verslehre, Darmstadt 1972. Weitere Literaturhinweise finden sich im aktuellen Vorlesungsverzeichnis.	

1	Modulbezeichnung 74421	Vertiefungsmodul 1: Mittellateinische Philologie (Specialisation module 1: Medieval Latin philology)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Praktikum: Praktikum in einem mediävistischen oder frühneuzeitlichen Forschungsprojekt (Bachelor) (0 SWS) Hauptseminar: NN [Hauptseminar Mittellateinische Philologie] (2 SWS)	2 ECTS 8 ECTS
3	Lehrende	Dr. Stefan Weber Prof. Dr. Michele Ferrari	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Stefan Weber Prof. Dr. Michele Ferrari	
5	Inhalt	Das Modul dient der Vertiefung bereits erworbener sowie der Aneignung zusätzlicher Kenntnisse in der Literatur, der Sprache und der Kultur des lateinischen Mittelalters und der Frühen Neuzeit in der ganzen Bandbreite. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf der Disziplin Mittellatein als Philologie. Es werden nicht nur die Grundlagen für selbständige wissenschaftliche Arbeit, sondern auch über die Mitarbeit an einem wissenschaftlichen Projekt die Grundlagen für interdisziplinäres Arbeiten erlernt. Das Praktikum kann auch über ein entsprechendes Angebot im Rahmen eines ERASMUS+-Praxisaufenthalts absolviert werden.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Lernziele in diesem Modul sind doppelter Natur: zum einen wird hier auch in der Praxis vorgeführt, wie man wissenschaftlich auf dem Bereich der philologischen Studien arbeitet; zum anderen wird ein Thema gemeinsam erörtert und vertieft, so daß eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten gelernt wird. Dies ist zugleich die Kompetenz, die im Modul erlernt wird.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Es wird dringend empfohlen, vor dem Besuch dieses Moduls erfolgreich die Grundlagen- und Orientierungsprüfung abgelegt zu haben.	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4,5	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Mittellatein und Neulatein Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Bachelor-Module Mittellatein und Neulatein Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit	
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)	
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h, plus Praktikum (inkl. Vorbereitung) 150 h Eigenstudium: 120 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	Siehe die Angaben unter den aktuellen Lehrveranstaltungen.	

1	Modulbezeichnung 74431	Vertiefungsmodul 2: Lateinische Sprache und Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit (Specialisation module 2: Latin language and literature in the Medieval and Early Modern Period)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Schweinische Schwänke aus der Renaissancezeit: Poggio Bracciolinis "Facetiae" [Lektüreübung] (2 SWS) Hauptseminar: An die Freunde. Petrarca's "Familiars" [Hauptseminar Lateinische Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit] (2 SWS) Die Lehrveranstaltungen dieses Moduls sind anwesenheitspflichtig.	2 ECTS 8 ECTS
3	Lehrende	Dr. Stefan Weber Prof. Dr. Michele Ferrari Dr. Stefan Weber	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Stefan Weber Prof. Dr. Michele Ferrari	
5	Inhalt	Das Modul dient der Vertiefung bereits erworbener sowie der Aneignung zusätzlicher Kenntnisse in der Literatur, der Sprache und der Kultur des lateinischen Mittelalters und der Frühen Neuzeit in der ganzen Bandbreite. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf der Beschäftigung mit Sprache und Literatur. Es werden die Grundlagen für selbständige wissenschaftliche Arbeit erlernt.	
6	Lernziele und Kompetenzen	In diesem Modul geht es darum, zu erlernen, ein Thema aus dem Bereich der lateinischen Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit vertieft bearbeiten zu können. Ein besonderer Akzent wird hierbei auf die sprachliche Komponente gelegt, indem das gemeinsame Übersetzen lateinischer Texte verfeinert wird. Am Ende des Moduls soll als Kompetenz die Fähigkeit, eine den wissenschaftlichen Ansprüchen genügende Übersetzung anzufertigen, erworben sein.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Es wird dringend empfohlen, vor dem Besuch dieses Moduls erfolgreich die Grundlagen- und Orientierungsprüfung abgelegt zu haben.	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 5,4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Mittellatein und Neulatein Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Bachelor-Module Mittellatein und Neulatein Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit	
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)	
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	

Basismodul 3A: Das Klassische Erbe A

<p>Es ist entweder Basismodul 3A oder 3B erfolgreich zu belegen. Inhalt: Wahlpflichtmodul aus dem Fach Klassisches Latein (zu wählen aus dem Lehrangebot des Studiengangs B.A. Lateinische Philologie). Das Modul vermittelt unverzichtbare Kenntnisse sowohl der Alten Welt und insbesondere der Latinität bis 500 n. Chr. als auch der Methode der Klassischen Philologie. Aus dem Wahlpflichtbereich ist in eigenverantwortlicher Wahl binnen vier Semestern ein Modul im Umfang von mindestens 10 ECTS-Punkten zu belegen. Es besteht Wahlmöglichkeit aus dem jeweils vorhandenen Angebot eines Semesters, ein Anspruch auf Kursangebote aus konkreten Fächern oder zu spezifischen Inhalten besteht nicht. Teile des Moduls können auch mit entsprechend angekündigten Veranstaltungen des Lehrstuhls für Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit belegt werden. Lernziele und Kompetenzen: Die Lernziele und Kompetenzen richten sich im Speziellen nach dem Angebot des B.A. Lateinische Philologie.

Das Qualifikationsziel des Importmoduls liegt im Allgemeinen in der Vertiefung und der studienübergreifenden interdisziplinären Erweiterung der

Fach- und Methodenkenntnisse der Studierenden. Zugleich bietet das Importmodul die Möglichkeit einer zusätzlichen fachlichen oder inhaltlichen Schwerpunktsetzung und Profilbildung. Voraussetzungen für die Teilnahme, Arbeitsaufwand, Dauer des Moduls, Unterrichtssprache: Es gelten die Regelungen des Studiengangs B.A. Lateinische Philologie. Studien- und Prüfungsleistung: Art und Umfang der Prüfung sind abhängig von den im jeweils gewählten Modul vermittelten Kompetenzen.

1	Modulbezeichnung 74022	Altertumswissenschaft für Latinisten I (Classical studies for students of Latin I)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 3A: Das Klassische Erbe A Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 3A: Das Klassische Erbe A Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	mündlich (30 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	mündlich (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 74023	Altertumswissenschaft für Latinisten II (Classical studies for students of Latin II)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 3A: Das Klassische Erbe A Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 3A: Das Klassische Erbe A Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat (45 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Referat (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 74012	Lateinische Literaturwissenschaft I (Latin literary studies I)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 3A: Das Klassische Erbe A Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 3A: Das Klassische Erbe A Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.
14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
15	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
17	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 74042	Lateinische Literaturwissenschaft II (Latin literary studies II)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Proseminar: Einführung in die lateinische Metrik und Rhythmik [Proseminar Das Klassische Erbe] (2 SWS)	6 ECTS
		Übung: Einführung in die lateinische Metrik und Rhythmik II [Übung oder Vorlesung Das Klassische Erbe] (2 SWS)	4 ECTS
3	Lehrende	Dr. Stefan Weber	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 3A: Das Klassische Erbe A Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 3A: Das Klassische Erbe A Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Friedrich Crusius, Römische Metrik. Eine Einführung, München 1955; Paul Klopsch, Einführung in die mittellateinische Verslehre, Darmstadt 1972; Wilhelm Meyer aus Speyer, Gesammelte Abhandlungen zur mittellateinischen Rythmik (sic!), 3 Bde., Berlin 1905-1936 (ND Hildesheim-New York 1970). Zur Anschaffung wird empfohlen: Lateinische Lyrik des Mittelalters, hg. von Paul Klopsch, Reclam Stuttgart 1985 (ND 1995).

1	Modulbezeichnung 74062	Lateinische Literaturwissenschaft III (Latin literary studies III)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 3A: Das Klassische Erbe A Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 3A: Das Klassische Erbe A Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich oder mündlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich oder mündlich (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 74002	Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis Ia (Latin linguistics and language practice Ia)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 3A: Das Klassische Erbe A Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 3A: Das Klassische Erbe A Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	
11	Berechnung der Modulnote	
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 74003	Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis Ib (Latin linguistics and language practice Ib)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 3A: Das Klassische Erbe A Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 3A: Das Klassische Erbe A Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	
11	Berechnung der Modulnote	
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 74032	Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis IIa (Latin linguistics and language practice IIa)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 3A: Das Klassische Erbe A Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 3A: Das Klassische Erbe A Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 74033	Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis IIb (Latin linguistics and language practice IIb)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 3A: Das Klassische Erbe A Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 3A: Das Klassische Erbe A Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 74052	Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis IIIa (Latin linguistics and language practice IIIa)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 3A: Das Klassische Erbe A Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 3A: Das Klassische Erbe A Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 74053	Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis IIIb (Latin linguistics and language practice IIIb)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 3A: Das Klassische Erbe A Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 3A: Das Klassische Erbe A Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik

Inhalt: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik (zu wählen aus dem Lehrangebot der Studiengänge B.A. English and American Studies, B.A. Frankoromanistik, B.A. Germanistik, B.A. Iberoromanistik, B.A. Italoromanistik bzw. B.A. Skandinavistik). Das Modul führt in die Literatur und Kultur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit ein und vermittelt sowohl grundlegende Kenntnisse der Methode benachbarter Disziplinen als auch mediävistisches Fachwissen. Aus dem Wahlpflichtbereich ist in eigenverantwortlicher Wahl binnen vier Semestern ein Modul im Umfang von mindestens 10 ECTS-Punkten zu belegen. Es besteht Wahlmöglichkeit aus dem jeweils vorhandenen Angebot eines Semesters, ein Anspruch auf Kursangebote aus konkreten Fächern oder zu spezifischen Inhalten besteht nicht. Teile des Moduls können auch mit entsprechend angekündigten Veranstaltungen des

Lehrstuhls für Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit belegt werden.

Lernziele und Kompetenzen: Die Lernziele und Kompetenzen richten sich im Speziellen nach dem Angebot des jeweiligen Studiengangs. Das Qualifikationsziel der Importmodule liegt im Allgemeinen in der Vertiefung und der studienübergreifenden interdisziplinären Erweiterung der Fach- und Methodenkenntnisse der Studierenden. Durch die durch das Curriculum eröffneten Wahlmöglichkeiten in verschiedenen akademischen Disziplinen lernen die Studierenden fachspezifische Arbeitsweisen und Fragestellungen in Nachbarfächern kennen und können so die Methoden kritisch reflektieren und transdisziplinär erweitern. Zugleich bieten die Importmodule die Möglichkeit einer zusätzlichen fachlichen oder inhaltlichen Schwerpunktsetzung und Profilbildung.

Voraussetzungen für die Teilnahme, Arbeitsaufwand, Dauer des Moduls, Unterrichtssprache: Es gelten die Regelungen des jeweiligen Studiengangs.

Studien- und Prüfungsleistung: Art und Umfang der Prüfung sind abhängig von den im jeweils gewählten Modul vermittelten Kompetenzen.

1	Modulbezeichnung 74631	Altnordische Sprache und Literatur (Old Norse language and literature)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (50%) Klausur (50%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 72271	Aufbaumodul Französische Literatur- und Kulturwissenschaft (Advanced module: French literary and cultural studies)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sabine Friedrich	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Es werden ausgewählte literaturwissenschaftliche und literaturgeschichtliche Phänomene der französischsprachigen Literaturen unter Berücksichtigung von literaturtheoretischen und -geschichtlichen Fragestellungen behandelt. • Zudem werden parad 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • vertiefen die im Basismodul erworbenen literaturwissenschaftlichen Kenntnisse und Fähigkeiten, • perfektionieren die grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens (Bibliographieren, Referatvorbereitung und durchführung, Seminardiskussion, Anfertigung von Hausarbeiten), • sind in der Lage, paradigmatische Texte der französischsprachigen Literaturen mit Hilfe der vermittelten Theorien und Methoden zu analysieren, • erarbeiten spezifische historische und/oder systematische Problemfelder anhand konkreter Beispiele aus den französischsprachigen Literaturen, • erwerben die Fähigkeit, wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Einführung in die Frankoromanistik	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007</p> <p>Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>schriftlich oder mündlich</p> <p>schriftlich oder mündlich</p> <p>Hausarbeit</p>	
11	Berechnung der Modulnote	<p>schriftlich oder mündlich (17%)</p> <p>schriftlich oder mündlich (33%)</p> <p>Hausarbeit (50%)</p>	
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester	

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 90 h Eigenstudium: 210 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Die relevante Literatur wird kursbegleitend bekanntgegeben.

1	Modulbezeichnung 72351	Aufbaumodul Italienische Literatur- und Kulturwissenschaft (Advanced module: Italian literary and cultural studies)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Proseminar: Proseminar italienische Literaturwissenschaft (2 SWS) Vorlesung: Innovation und Tradition in der Literatur, Kunst und Kultur der italienischen Renaissance (2 SWS) Aufbauseminar: Aufbauseminar italienische Literaturwissenschaft (2 SWS) Proseminar: Manzoni (2 SWS) Aufbauseminar: Aufbauseminar italienische Literaturwissenschaft (2 SWS)	- - 3 ECTS 4 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	Simon Matthias Bürgel Prof. Dr. Gisela Schlüter Dr. Marco Menicacci	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Annette Keilhauer	
5	Inhalt	Das Modul dient der Erarbeitung epochenspezifischer Textmerkmale sowie der kulturwissenschaftlichen Kontextualisierung der Texte im Zusammenhang mit literaturtheoretischen Fragestellungen. Es werden ausgewählte literaturwissenschaftliche und -geschichtliche Phänomene der italienischsprachigen Literatur unter Berücksichtigung von literaturtheoretischen und -geschichtlichen Fragestellungen behandelt. Zudem werden paradigmatische Texte einer bestimmten Epoche oder Gattung behandelt und Techniken der Analyse und Interpretation italienischer literarischer Texte bzw. von literaturtheoretischen Texten in italienischer Sprache eingeübt.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • wenden die im Basismodul erworbenen literaturwissenschaftlichen Kenntnisse und Fähigkeiten an; • festigen die grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens (Bibliographieren, Referatvorbereitung und durchführung, Semindiskussion, Anfertigung von Hausarbeiten); • sind in der Lage, paradigmatische Texte der italienischsprachigen Literatur mit Hilfe der vermittelten Theorien und Methoden zu analysieren; • erarbeiten spezifische historische und/oder systematische Problemfelder anhand konkreter Beispiele aus der italienischsprachigen Literatur; • vertiefen die Fähigkeit, (literatur- und kultur)wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Italienische Literaturwissenschaft.	

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit schriftlich oder mündlich schriftlich oder mündlich (15 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (50%) schriftlich oder mündlich (30%) schriftlich oder mündlich (20%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 90 h Eigenstudium: 210 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Die relevante Literatur wird kursbegleitend bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 74732	Aufbaumodul Kulturwissenschaft (Intermediate module: Cultural studies)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r		
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!	
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Referat	
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (100%) Referat (0%)	
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)	
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!	

1	Modulbezeichnung 77381	Aufbaumodul Literaturgeschichte (LitG AM) (Advanced module: History of literature)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: LitG AM: Zwischen Opferkult und Inzest: Höfische Legenden des Mittelalters (2 SWS) Seminar: LitG AM: Lanzelet (2 SWS) Seminar: LitG AM: ›Sicherheit‹ im Realismus - Risikonarrative und Präventionsmaßnahmen in der Literatur des 19. Jahrhunderts (2 SWS) Vorlesung: VL: Deutsche Literatur des Mittelalters (LitG AM) (2 SWS) Seminar: LitG AM: (2 SWS) Seminar: AM (Nbg): Märchendichtung (0 SWS) Seminar: AM: Märchendichtung (0 SWS) Seminar: AM: Wiener Moderne (0 SWS)	- - - 3 ECTS - - - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel Korbinian Lindel Prof. Dr. Sonja Glauch Dr. Jan Hon apl.Prof.Dr. Werner Wilhelm Schnabel Prof. Dr. Jörg Krämer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dirk Niefanger Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung eines literaturgeschichtlichen Überblicks vom Mittelalter bis heute • Einführung in die Analyse mittelalterlicher, frühneuzeitlicher, neuerer und neuester Texte. • Darstellung kulturgeschichtlicher und interdisziplinärer Zugänge. <p>Die Vorlesungen (V)</p> <ul style="list-style-type: none"> • zeigen einen kulturhistorischen und interdisziplinären Umgang mit vormodernen, neueren und zeitgenössischen Texten • und liefern einen Überblick über die Literaturgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart. <p>Das Seminar</p> <ul style="list-style-type: none"> • erarbeitet eingehend kulturhistorische Kontexte anhand konkreter Texte • und führt in den Umgang mit zeitgenössischen Textausgaben, Kontext-Quellen und Handschriften ein. <p>Das Lektüreseminar</p>

		<ul style="list-style-type: none"> • erprobt an einzelnen deutlich abgegrenzten Textgruppen die Analyse deutscher Literatur, • erprobt kulturhistorische und literaturgeschichtliche Konzepte anhand konkreter Textlektüren • Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für • das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, • die interaktive Wissensvermittlung und die • praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer • Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der • Studierenden unerlässlich. <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für</p> <p>das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten,</p> <p>die interaktive Wissensvermittlung und die</p> <p>praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer</p> <p>Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der</p> <p>Studierenden unerlässlich.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • werden mit den grundlegenden Problemen der Analyse mittelalterlicher, frühneuzeitlicher, neuerer und neuester Texte vertraut gemacht, • erhalten einen Überblick über die Literaturgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart, • üben den Umgang mit älteren Schriften und Textsorten ein (mittelalterlichen Handschriften, Emblembüchern, barocken Drucken usw.). • vertiefen Kompetenzen im historisch spezifischen Medienumgang • und werden mit literaturkritischen Fragestellungen bekannt gemacht
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>a) für den Studiengang BA Germanistik:</p> <p>Empfehlung: Med BM 1, Med BM 1, NdL BM 1 und NdL BM 2</p> <p>b) für das Lehramt an Gymnasien:</p> <p>Empfehlung: Med BM 1, Med BM 2, NdL BM 1 und NdL BM 2</p> <p>c) für das Lehramt Realschule:</p> <p>Empfehlung: Med BM 2, NdL BM 1 und NdL BM 2</p>

		d) für weitere Studiengänge: Empfehlung: Med BM 1, Med BM 1, NdL BM 1 und NdL BM 2
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 180 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Ulrich von Zatzikhoven, "Lanzelet", hg. v. Florian Kragl, Berlin / NY 2009.

1	Modulbezeichnung 72431	Aufbaumodul Spanische Literatur- und Kulturwissenschaft (Advanced module: Spanish literary and cultural studies)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Aufbauseminar: Aufbauseminar spanische Literaturwissenschaft (2 SWS)	3 ECTS
3	Lehrende	Camilo Del Valle Lattanzio	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sabine Friedrich	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Es werden ausgewählte literaturwissenschaftliche und literaturgeschichtliche Phänomene der spanischsprachigen Literaturen unter Berücksichtigung von literaturtheoretischen und geschichtlichen Fragestellungen behandelt. • Zudem werden paradigmatisch 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • vertiefen die im Basismodul erworbenen literaturwissenschaftlichen Kenntnisse und Fähigkeiten an, • perfektionieren die grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens (Bibliographieren, Referatvorbereitung und durchführung, Seminardiskussion, Anfertigung von Hausarbeiten), • sind in der Lage, paradigmatische Texte der französischsprachigen Literaturen mit Hilfe der vermittelten Theorien und Methoden zu analysieren, • erarbeiten spezifische historische und/oder systematische Problemfelder anhand konkreter Beispiele aus den spanischsprachigen Literaturen, • erwerben die Fähigkeit, wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Einführung in die Iberoromanistik	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007</p> <p>Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit schriftlich oder mündlich schriftlich oder mündlich	
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (50%) schriftlich oder mündlich (20%) schriftlich oder mündlich (30%)	
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester	

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 90 h Eigenstudium: 210 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Die relevante Literatur wird kursbegleitend bekanntgegeben.

1	Modulbezeichnung 77001	Basismodul I Language (Basic module I: Language)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Gayle Goldstick Dr. Ines Zwanger	
5	Inhalt	<p>Important information: Grundseminar and Aufbauseminar Language are no longer being offered. Students must attend General Language Course I and General Language Course II instead.</p> <p>Focussing on different areas of UK and US <i>Landeskunde</i>, such as Education, Politics & Current Issues, and Media, and using a range of different text types, both American and British, as well as audio-visual material, each unit will cover specific areas of grammar, and there will be a range of materials and exercises aimed at expanding and enhancing students' vocabulary. In addition, there will be an assortment of tasks and sections aimed at helping students develop their language learner autonomy. Students are required to work with <i>Remedial Verb Grammar Advanced (RMVG-A)</i>, an interactive learning tool, which forms an integral part of the course.</p> <p>The focus is on skills development through collaborative learning strategies, such as dialogue-orientated and argumentative speaking tasks, contextualised and stylistically adequate oral and written receptive and productive communication tasks, active use of a range of different media.</p> <p>Regular and active participation required (communication-based practical language course, in accordance with leaflet on compulsory attendance); practice and feedback tool <i>RMVG-A</i>.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Students read complex texts (C1+) and use relevant information critically in their own spoken and written discourse. They listen to authentic audio-visual materials from a range of different sources and extract relevant information, which they then use in their own discourse. Students expand their active and passive vocabulary and their understanding of complex grammatical structures.</p> <p>Students contribute to conversations about complex and abstract topics. Students express themselves in writing, adapting the level of formality to the context. They also identify and correct errors in a piece of writing.</p> <p>Students assess their own strengths and weaknesses as language learners, and they apply autonomous language learning strategies and expand their learner autonomy and study skills.</p>	

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	We recommend that students take and pass the <i>Grundseminar</i> before they register for the <i>Aufbauseminar</i> .
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (beste Note%) Klausur (beste Note%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	McCarthy, Michael & Felicity O'Dell, 2017, 3rd ed. <i>English Vocabulary in Use - Advanced</i> , Cambridge: CUP. Swan, Michael & Catherine Walter, 2019. <i>Oxford English Grammar Course - Advanced</i> , Oxford: OUP.

1	Modulbezeichnung 77011	Basismodul II Linguistics (Basic module II: Linguistics)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Grundseminar: English Linguistics I (2 SWS)	-
3	Lehrende	Armine Garibyan Panagiotis Kenanidis	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Peter Uhrig
5	Inhalt	<p>Im Basismodul werden die Studierenden mit folgenden linguistischen Konzepten und Ansätzen vertraut gemacht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Linguistik als deskriptive Disziplin • Prinzipien und Methodik der modernen Linguistik • Phonetik und Phonologie • Syntax und Grammatik • Morphologie, Wortbildung, Lexikologie und Phraseologie • Semantik • Pragmatik • Regionale und historische Varietäten • Kontrastive Linguistik • Lexikografie <p>Soweit es in diesem Basismodul möglich ist, werden den Studierenden unterschiedliche Ansätze innerhalb der verschiedenen linguistischen Teilbereiche präsentiert.</p> <p>Die Inhalte der Basisvorlesung sind für die Klausur des Aufbauseminars relevant.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden nennen und erläutern grundlegende linguistische Konzepte und ihr erlangtes Wissen um das Wesen von Sprache im Allgemeinen und des Englischen im Besonderen. Sie beginnen, die Methodik der linguistischen Analyse zu erfassen und zu beschreiben.</p> <p>Im ersten Semester fassen die Studierenden Konzepte und Ansätze aus der Perspektive eines als Standardmodell anerkannten linguistischen Modells zusammen und erläutern diese. Durch die gemeinsame Arbeit an Sprachmaterial, die sich über den gesamten Semesterverlauf zieht, erarbeiten sich Studierende im gegenseitigen, diskursiven Austausch ein grundständiges Wissen um grundlegende linguistische Begrifflichkeit und die kritische Methode, die sie im Seminarverbund anwenden.</p> <p>Im zweiten Semester kontrastieren die Studierenden dann diese Beschreibungen mit alternativen Theorien und Ansätzen. Sie verstehen den Umgang mit Termini und Methoden auch im Kontext von unterschiedlichen linguistischen Theoriemodellen und hinterfragen verschiedene Ansätze, wobei sie zusätzlich kritisch argumentieren.</p> <p>Die Einführung in linguistische Disziplinen wie Soziolinguistik und historische Linguistik dient außerdem dazu, dass Studierende grundlegende Fakten über den historischen und kulturellen Hintergrund englischsprachiger Länder, vor allem Großbritanniens und der USA</p>

		angeben und erläutern können. Auf diese Weise betten sie linguistische Konzeptionen in einen größeren soziokulturellen Kontext ein.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine; in der Regel soll das Grundseminar vor dem Aufbauseminar und der Basisvorlesung absolviert werden. Da die Inhalte der Basisvorlesung für die Klausur des Aufbauseminars relevant sind, sollten beide Veranstaltungen im gleichen Semester besucht werden.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Klausur (70 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (beste Note%) Klausur (beste Note%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	*Required reading:* Herbst, Thomas. 2010. English Linguistics . Berlin: de Gruyter. *Required reading:* Herbst, Thomas. 2010. English Linguistics . Berlin: de Gruyter.

1	Modulbezeichnung 77021	Basismodul III Literature (Basic module III: Literature)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	PD Dr. Harald Zapf	
5	Inhalt	<p>Das Modul führt in die englische und amerikanische Literatur und die anglistische/amerikanistische Literaturwissenschaft ein. Ausgehend von einer Einführung in die grundsätzlichen literaturwissenschaftlichen Begrifflichkeiten und Gattungen erfolgt eine kritische Beschäftigung mit dem System Literatur.</p> <p>Anhand der Präsentation divergenter Interpretationsansätze vermittelt das Grundmodul zudem verschiedene methodische Herangehensweisen an literarische Texte, wobei neben Fragen ihrer jeweiligen historischen Bedingtheit auch die Problematik kanonischer Literaturwertungen thematisiert wird. Im Rahmen der Lektüre englischsprachiger literarischer Texte aus unterschiedlichen Epochen werden die theoretischen Ansätze praktisch angewendet und eingeübt; dabei wird die historische Bedingtheit sowohl des Schreib- als auch des Leseaktes kritisch miteinbezogen.</p> <p>Das <i>Grundseminar</i> (2 SWS) führt systematisch in die literaturwissenschaftliche Terminologie und Methoden ein, die anhand britischer und amerikanischer literarischer Texte eingeübt werden.</p> <p>Aufbauend auf dem Grundseminar konzentriert sich das <i>Aufbauseminar</i> (2 SWS) auf die Anwendung unterschiedlicher Theorieansätze auf literarische Texte verschiedener Gattungen und literaturgeschichtlicher Epochen.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Durch die gemeinsame Textarbeit gelingt es Studierenden im gegenseitigen, diskursiven Austausch, die literaturwissenschaftlichen Gegenstandsbereiche des Anglistik-/Amerikanistikstudiums und grundlegende literaturwissenschaftliche Begrifflichkeit und Methoden zu nennen und zu erläutern, sowie letztere im Seminarverbund anzuwenden. Studierende nehmen erste eigenständige Analysen, Interpretationen und Wertungen von ausgewählten Beispielen aus dem englischsprachigen Textkorpus vor (insb. Grundseminar).</p> <p>Studierende beherrschen den Umgang mit komplexeren Termini und Methoden auch im Kontext von unterschiedlichen literaturwissenschaftlichen Theoriemodellen und diskutieren diese kritisch (insb. Aufbauseminar).</p> <p>Anhand der Lektüre von Werken aus verschiedenen Jahrhunderten erschließen sich die komplexen historischen und kulturellen Bedingungen textlicher Kodierung und Dekodierung, deren Kenntnis</p>	

		zur Anwendung einer kompetenten und kritischen Lektürepraxis entscheidend beitragen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine; in der Regel soll das Grundseminar vor dem Aufbauseminar absolviert werden.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (beste Note%) Klausur (beste Note%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 72203	Basismodul Einführung in die Französische Literaturwissenschaft (Introduction to French literary studies)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sabine Friedrich	
5	Inhalt	Vermittlung frankoromanistischen Basiswissens: <ul style="list-style-type: none"> • Klärung grundlegender literaturwissenschaftlicher Begriffe; • Einführung in Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft; • Einführung in die Analyse lyrischer, narrativer und dramatischer Texte; • Entstehung und Entwicklung der Romanistik 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen der Frankoromanistik, • sind in der Lage, gesprochene und geschriebene Texte der studierten Sprache mit Hilfe der vermittelten Theorien und Methoden zu analysieren, • kennen grundlegende literaturwissenschaftliche Methoden und Arbeitsweisen, • können die Struktur literarischer Texte unterschiedlicher Gattungen angemessen erfassen und analysieren, • haben ein Basiswissen über die Entwicklung zentraler literaturwissenschaftlicher Konzepte, • erwerben die Fähigkeit, wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: Französischkenntnisse im Umfang von mindestens drei Schuljahren oder Kenntnisse entsprechend Niveau GER B1	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester	

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Reader mit theoretischen Texten und Primärliteratur

1	Modulbezeichnung 72204	Basismodul Einführung in die Französische Sprachwissenschaft (Basismodul Einführung in die Französische Sprachwissenschaft)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Silke Jansen	
5	Inhalt	Vermittlung frankoromanistischen Basiswissens: <ul style="list-style-type: none"> • Stellung der romanischen Sprachen in der Welt; • Klärung grundlegender sprachwissenschaftlicher Begriffe; • Erläuterung wichtiger Sprach- und Kommunikationsmodelle; • Einführung in Theorien und Methoden verschiedener Teildisziplinen der Sprachwissenschaft jeweils unter Berücksichtigung ihrer historischen Entwicklung; • Entstehung und Entwicklung der Romanistik 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen der Frankoromanistik, • sind in der Lage, gesprochene und geschriebene Texte der studierten Sprache mit Hilfe der vermittelten Theorien und Methoden zu analysieren, • kennen grundlegende sprachwissenschaftliche Methoden und Arbeitsweisen, • haben ein Basiswissen über die Entwicklung zentraler sprachwissenschaftlicher Konzepte, • erwerben die Fähigkeit, wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: Französischkenntnisse im Umfang von mindestens drei Schuljahren oder Kenntnisse entsprechend Niveau GER B1	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelalter und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelalter und Neulatein 2. Fach 2007	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester	

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Stein, Achim (32010): Einführung in die französische Sprachwissenschaft. (Sammlung Metzler 307). Stuttgart: Metzler. Geckeler, Horst/Dietrich, Wolf (42007): Einführung in die französische Sprachwissenschaft. Ein Lehr- und Arbeitsbuch. Berlin: Erich Schmidt. Weitere Literaturhinweise erfolgen im Rahmen der Lehrveranstaltung

1	Modulbezeichnung 72212	Basismodul Französische Sprachpraxis 1 (Basic module: French language practice 1)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r		
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!	
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelalter und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelalter und Neulatein 2. Fach 2007	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Regelmäßige Teilnahme Klausur (90 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (beste Note%) Regelmäßige Teilnahme (0%) Klausur (beste Note%)	
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.	
14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)	
15	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)	
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
17	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!	

1	Modulbezeichnung 72213	Basismodul Französische Sprachpraxis 1 (Basic module: French language practice 1)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r		
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Systematische Wiederholung und Vertiefung der französischen Grammatik (groupe nominal) • Erarbeitung eines grundlegenden, an landeskundlichen Themen orientierten Grund- und Aufbauwortschatzes unter Berücksichtigung morphologischer und semantische 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • üben den Umgang mit authentischen Dokumenten mit kulturwissenschaftlicher Relevanz, • erarbeiten die wichtigsten Strukturen der Nominalphrase im modernen Französisch, • erwerben kontextgebundenen, für landeskundliche Themen relevanten Wortschatz, • entwickeln Techniken und Methoden des Wortschatzerwerbs zur Aneignung autonomer Lernstrategien, • erlernen das aktive Beherrschen von Sprechsituationen (dialogisches und monologisches Sprechen), • üben Kurzvorträge und Diskussionen zu landeskundlich relevanten Themen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Empfohlen werden Französischkenntnisse auf dem Niveau von drei aufsteigenden Schuljahren oder GER: B1.</p> <p>Über das Niveau der tatsächlichen vorhandenen Sprachkenntnisse orientiert ein Einstufungstest zu Semesterbeginn.</p>	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007</p> <p>Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (120 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 90 h Eigenstudium: 210 h	

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Klein, Hans-Wilhelm; Kleineidam, Hartmut: Grammatik des heutigen Französisch. Stuttgart: Klett, 1994. • Fischer, Wolfgang; Le Plouhinec, Anne-Marie: Thematischer Grund- und Aufbauwortschatz Französisch. Stuttgart: Klett, 2009. • Piquet, Claire

1	Modulbezeichnung 72224	Basismodul Französische Sprachpraxis 2 (Basic module: French language practice 2)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r		
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Systematische Wiederholung und Vertiefung der französischen Grammatik (groupe verbal) • Vermittlung landeskundlicher Grundkenntnisse und Erweiterung eines spezifischen Wortschatzes anhand von aktuellen oder historisch relevanten Texten • Auss 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • wenden die wichtigsten Strukturen der Verbalphrase im modernen Französisch an, • erkennen und analysieren typische Fehlerquellen, • üben den Umgang mit authentischen Texten mit paradigmatischer kulturwissenschaftlicher Relevanz, • entwickeln Techniken und Methoden des Wortschatzerwerbs zur Aneignung autonomer Lernstrategien, • trainieren eine möglichst akzentfreie Aussprache des Französischen (Phonetik). 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen ist der erfolgreiche Abschluss des Basismoduls französische Sprachpraxis 1	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007</p> <p>Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>Praktische Prüfung/Test (90 Minuten)</p> <p>Klausur (90 Minuten)</p> <p>Praktische Prüfung/Test (15 Minuten)</p>	
11	Berechnung der Modulnote	<p>Praktische Prüfung/Test (40%)</p> <p>Klausur (40%)</p> <p>Praktische Prüfung/Test (20%)</p>	
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	<p>Präsenzzeit: 90 h</p> <p>Eigenstudium: 210 h</p>	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Fischer, Wolfgang; Le Plouhinec, Anne-Marie: Thematischer Grund- und Aufbauwortschatz Französisch. Stuttgart: Klett, 2009. • - Klein, Hans-Wilhelm & Kleineidam, Hartmut. Grammatik des heutigen Französisch. Stuttgart: Klett, 1994. Deinert, Valérie; W

1	Modulbezeichnung 72223	Basismodul Französische Sprachpraxis 2 (Basic module: French language practice 2)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Praktische Prüfung/Test (15 Minuten) Praktische Prüfung/Test (90 Minuten) Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Praktische Prüfung/Test (20%) Praktische Prüfung/Test (40%) Klausur (40%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 72624	Basismodul Italienische Literaturwissenschaft (Italian literary studies)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christian Rivoletti	
5	Inhalt	Vermittlung italomaniistisch-literaturwissenschaftlichen Basiswissens: <ul style="list-style-type: none"> • Klärung grundlegender literaturwissenschaftlicher Begriffe • Einführung in Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft • Einführung in die Analyse lyrischer, narrativer und dramatischer Texte • Entstehung und Entwicklung der Romanistik 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen der italomaniistischen Literaturwissenschaft; • sind in der Lage, italienische gesprochene und geschriebene Texte mit Hilfe der vermittelten literaturwissenschaftlichen Theorien und Methoden zu analysieren; • kennen grundlegende literaturwissenschaftliche Methoden und Arbeitsweisen; • können die Struktur literarischer Texte unterschiedlicher Gattungen angemessen erfassen und analysieren; • haben ein Basiswissen über die Entwicklung zentraler literaturwissenschaftlicher Konzepte; • erwerben die Fähigkeit, sich (literatur)wissenschaftliche Positionen zu erschließen und im Gespräch zu explizieren. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: Sprachkenntnisse entsprechend GER B1.	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h	

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Ein Reader mit theoretischen Texten und Primärliteratur wird kursbegleitend zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 72292	Basismodul Italienische Sprachpraxis 1 (Italian language practice 1)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Comprensione e produzione orale I (2 SWS) Übung: Italiano intermedio I (6 SWS)	2 ECTS 8 ECTS
3	Lehrende	Carla Ferrara Paola Cesaroni-Meinzolt	

4	Modulverantwortliche/r	Paola Cesaroni-Meinzolt	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> Grundstrukturen des Italienischen, insbesondere Morphologie, Verbformen des Indikativs, Konjunktivs und Konditionals und ihre Verwendung, Aufbau des Wortschatzes im Bereich des Alltags, des eigenen Studiums und der persönlichen Interessen; Festig 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> sich in Anlehnung an die Deskriptoren des GER Niveau B1 zu Themen von allgemeinem Interesse bzw. des eigenen Lebens- und Studenumfelds schriftlich und mündlich äußern bzw. austauschen; die Grundkompetenzen Hörverstehen und Sprechen durch kollaboratives Lernen und unter Verwendung von ersten einfachen Mediationsaufgaben aufbauen; über sprachliche Phänomene selbstständig und unter Verwendung von induktiven Verfahren reflektieren. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen werden Sprachkenntnisse entsprechend GER A2. Über das Niveau der tatsächlich vorhandenen Sprachkenntnisse orientiert ein Einstufungstest zu Semesterbeginn.	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelalter und Neulatein 1. Fach 2007</p> <p>Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelalter und Neulatein 2. Fach 2007</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (120 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 120 h Eigenstudium: 180 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	Literaturhinweise erfolgen im Rahmen der Lehrveranstaltung.	

1	Modulbezeichnung 72302	Basismodul Italienische Sprachpraxis 2 (Basic module: Italian language practice 2)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Tecniche di lettura (1 SWS) Übung: Fonetica pratica (1 SWS)	1 ECTS 1 ECTS
3	Lehrende	Paola Cesaroni-Meinzolt Carla Ferrara	

4	Modulverantwortliche/r	Paola Cesaroni-Meinzolt	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung und Aufbau der Grundstrukturen des Italienischen, insbesondere der Syntax und des Wortschatzes auch im Bereich des eigenen Spezialgebiets; systematische und kontrastive Behandlung der wichtigsten phonetischen und artikulatorischen Aspekte der 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> • sich in Anlehnung an die Deskriptoren des GER Niveau B2 zu einer Vielzahl von kulturellen und fachlichen Themen aus den eigenen Interessengebieten schriftlich und mündlich angemessen äußern bzw. austauschen; • die Grundkompetenz Leseverstehen durch autonomes und kollaboratives Lernen und unter Verwendung von ersten einfachen Mediationsaufgaben ausbauen; • ihre sprachlichen Fertigkeiten selbstständig durch den Gebrauch einschlägiger Hilfsmittel erweitern und die Standardausprache reflektiert trainieren. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen sind der erfolgreiche Abschluss des Corso di italiano intermedio I bzw. Sprachkenntnisse auf Niveau GER B1.	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelalter und Neulatein 1. Fach 2007</p> <p>Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelalter und Neulatein 2. Fach 2007</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (120 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 120 h Eigenstudium: 180 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	Literaturhinweise erfolgen im Rahmen der Lehrveranstaltung.	

1	Modulbezeichnung 72623	Basismodul Italienische Sprachwissenschaft (Italian language studies)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Einführungskurs: Basisseminar italienische Sprachwissenschaft (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Robert Hesselbach	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Ludwig Fesenmeier	
5	Inhalt	Vermittlung italomannisch-sprachwissenschaftlichen Basiswissens: <ul style="list-style-type: none"> • Stellung der romanischen Sprachen in der Welt • Klärung grundlegender sprachwissenschaftlicher Begriffe • Erläuterung wichtiger Sprach- und Kommunikationsmodelle • Einführung in Theorien und Methoden verschiedener Teildisziplinen der Sprachwissenschaft unter Berücksichtigung ihrer jeweiligen historischen Entwicklung • Entstehung und Entwicklung der Romanistik 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erwerben einen fundierten Überblick über die sprachsystematischen Beschreibungsebenen (Phonetik/Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik) im Bereich der italomannischen Sprachwissenschaft; • sind in der Lage, italienische gesprochene und geschriebene Texte mit Hilfe der vermittelten sprachwissenschaftlichen Theorien und Methoden zu analysieren; • kennen grundlegende sprachwissenschaftliche Methoden und Arbeitsweisen; • verfügen über Basiswissen hinsichtlich der Entwicklung zentraler sprachwissenschaftlicher Konzepte; • erwerben die Fähigkeit, sich (sprach)wissenschaftliche Positionen zu erschließen und im Gespräch zu explizieren. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: Sprachkenntnisse entsprechend GER A2.	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<p>Blasco Ferrer, Eduardo (1994): <i>Handbuch der italienischen Sprachwissenschaft</i>, Berlin: Schmidt.</p> <p>Sobrero, Alberto A./Miglietta, Annarita (2021): <i>Introduzione alla linguistica italiana</i>. Nuova edizione riveduta e aggiornata, Roma/Bari: Laterza.</p> <p>Michel, Andreas (2016): <i>Einführung in die italienische Sprachwissenschaft</i>, Berlin/New York: De Gruyter.</p> <p>Gabriel, Christoph/Meisenburg, Trudel (2021): <i>Romanische Sprachwissenschaft</i>, Paderborn: Brill/Fink.</p> <p>Weitere Literaturhinweise erfolgen im Rahmen der Lehrveranstaltung.</p>

1	Modulbezeichnung 72634	Basismodul Spanische Literaturwissenschaft (Basic module: Spanish literature)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sabine Friedrich	
5	Inhalt	Vermittlung iberoromanistischen Basiswissens: <ul style="list-style-type: none"> • Klärung grundlegender literaturwissenschaftlicher Begriffe; • Einführung in Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft; • Einführung in die Analyse lyrischer, narrativer und dramatischer Texte; • Entstehung und Entwicklung der Romanistik 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen der Iberoromanistik, • sind in der Lage, gesprochene und geschriebene Texte des Spanischen mit Hilfe der vermittelten Theorien und Methoden zu analysieren, • kennen grundlegende sprach- und literaturwissenschaftliche Methoden und Arbeitsweisen, • können die Struktur literarischer Texte unterschiedlicher Gattungen angemessen erfassen und analysieren, • haben ein Basiswissen über die Entwicklung zentraler literaturwissenschaftlicher Konzepte, • erwerben die Fähigkeit, wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: spanische Sprachkenntnisse im Umfang von ca. 120 Unterrichtsstunden, Kenntnisse entsprechend Niveau GER A2	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h	

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Ein Reader mit theoretischen Texten und Primärliteratur wird kursbegleitend zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 72382	Basismodul Spanische Sprachpraxis 2 (Basic module: Spanish language practice 2)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	PD Dr. Joachim Christl	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> erweiterte Grundstrukturen des Spanischen, insbesondere Substantivierung, Pronomina, Adjektive, Präpositionen, Konnektoren, Indikativ und Subjuntivo, Futur, Konditional, Imperativ, Verbalperiphrasen, Passiv, Relativ- und Bedingungssätze, indirekte Rede 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden können dem Niveau entsprechend</p> <ul style="list-style-type: none"> die vier Fertigkeiten Hören, Lesen, Sprechen, Schreiben einsetzen, Texte allgemeinen, leicht fachlichen und landeskundlichen Inhalts verstehen, ihre sprachlichen Fertigkeiten selbstständig durch den Gebrauch einschlägiger Hilfsmittel (Wörterbücher, Grammatiken, Lehr- und Übungsbücher) erweitern und vertiefen, die Charakteristika der spanischen Sprachlaute und der Prosodie des Spanischen erwerben, sich eine idiomatische Aussprache reflektiert antrainieren. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen sind der erfolgreiche Abschluss von Español intermedio I bzw. Sprachkenntnisse auf Niveau GER** B1	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007</p> <p>Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	mündlich (15 Minuten) Klausur (90 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	mündlich (20%) Klausur (80%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 120 h Eigenstudium: 180 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	

- Ü Español Intermedio 2: Aula Internacional 4 (Verlag Klett/ Difusión)

1	Modulbezeichnung 72633	Basismodul Spanische Sprachwissenschaft (Basic module: Spanish linguistics)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Silke Jansen	
5	Inhalt	Vermittlung iberoromanistischen Basiswissens: <ul style="list-style-type: none"> • Stellung der romanischen Sprachen in der Welt; • Klärung grundlegender sprachwissenschaftlichen Begriffe; • Erläuterung wichtiger Sprach- und Kommunikationsmodelle; • Einführung in Theorien und Methoden verschiedener Teildisziplinen der Sprachwissenschaft jeweils unter Berücksichtigung ihrer historischen Entwicklung; • Entstehung und Entwicklung der Romanistik 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen der Iberoromanistik, • sind in der Lage, gesprochene und geschriebene Texte des Spanischen mit Hilfe der vermittelten Theorien und Methoden zu analysieren, • kennen grundlegende sprachwissenschaftliche Methoden und Arbeitsweisen, • haben ein Basiswissen über die Entwicklung zentraler sprachwissenschaftlicher Konzepte, • erwerben die Fähigkeit, wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: spanische Sprachkenntnisse im Umfang von ca. 120 Unterrichtsstunden, Kenntnisse entsprechend Niveau GER A2	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h	

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Kabatek, Johannes/Pusch, Claus, D. (2009): Spanische Sprachwissenschaft. Eine Einführung (bachelor-wissen). Tübingen: Narr Francke Attempto. Weitere Literaturhinweise erfolgen im Rahmen der Lehrveranstaltung.

1	Modulbezeichnung 74621	Einführung in die nordistische Literaturwissenschaft (Introduction to Nordic literary studies)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r		
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!	
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit Klausur (90 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (50%) Klausur (50%)	
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)	
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!	

1	Modulbezeichnung 74611	Einführung in die nordistische Sprachwissenschaft (Introduction to Nordic linguistics)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r		
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!	
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Referat und Hausarbeit	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) Referat und Hausarbeit (50%)	
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)	
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!	

1	Modulbezeichnung 77300	Grundlagen der Germanistischen Linguistik (Foundations of German linguistics)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r		
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!	
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.	
14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)	
15	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)	
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
17	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!	

1	Modulbezeichnung 77301	Grundlagen der Germanistischen Linguistik 1 (Ling BM 1) (Foundations of German linguistics I)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Einführungskurs: Ling BM 1: Grundlagen der Germanistischen Linguistik 1 (nur für LA GS, MS, RS und Berufliche Schulen) (4 SWS) Tutorium: Ling BM 1: Tutorium (Erlangen) (1 SWS) Einführungskurs: Ling BM 1: Grundlagen der Germanistischen Linguistik 1 (nur für BA, LA Gym, RS und Berufliche Schulen) (3 SWS) Tutorium: Ling BM 1: Tutorium (Nürnberg) (1 SWS)	5 ECTS - 5 ECTS -
3	Lehrende	Dr. Christine Ganslmayer Dr. Christine Ganslmayer Dr. Christine Ganslmayer Dr. Christine Ganslmayer	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Karin Rädle
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung von Grundlagen zu zentralen Teilbereichen der Sprachwissenschaft • Einführung in die grundlegende Fachterminologie der germanistischen Linguistik • Darstellung der zentralen Hilfsmittel und Arbeitsmethoden • Einführung in problemorientierte Fragestellungen • Einführung in Grundlagen der Sprachanalyse <p>Das Einführungsseminar Grundlagen der Sprachwissenschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> • bietet einen Überblick über die linguistischen Teilgebiete Zeichentheorie, Phonetik/Phonologie, Graphematik/Orthographie, Morphologie, Wortbildung, Syntax, Semantik und Pragmatik, • führt in die zentralen sprachwissenschaftlichen Methoden ein, • vermittelt einen Überblick über Forschungsbereiche, die auf Aspekte der Sprachverwendung bezogen sind <p>Es bleibt vorbehalten, dass Teile des Einführungsseminars im Plenum abgehalten werden.</p> <p>Das Tutorium dient der Vertiefung und Übung der im Modul gebotenen Kenntnisse und Methoden.</p> <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die</p>

		<p>praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer</p> <p>Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der</p> <p>Studierenden unerlässlich.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben grundlegende Kenntnisse in den wesentlichen Methoden und Arbeitsmitteln, • können die vorgestellten Theorien und Methoden kritisch reflektieren, • lernen, die Sprache auf verschiedenen sprachstrukturellen Ebenen zu unterscheiden, und • sind in der Lage, sprachliche Ebenen in Ansätzen zu analysieren.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>a) für den Studiengang BA Germanistik:</p> <p>keine</p> <p>b) für das Lehramt (vertieft/nicht vertieft studiert):</p> <p>keine</p> <p>c) für weitere Studiengänge:</p> <p>keine</p>
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007</p> <p>Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 80 h Eigenstudium: 70 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77302	Grundlagen der Germanistischen Linguistik 2 (Ling BM 2) (Foundations of German linguistics II)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Christine Ganslmayer	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung vertiefter Kenntnisse aus den Bereichen der Sprachgeschichte und der historischen Grammatik • Darstellung der Grundlagen zur historischen Grammatik, insbesondere des Mittelhochdeutschen, im Bereich der Laut-, Formen- und Satzlehre • Vermittlung eines Überblicks über die zentralen Epochen der germanischen und deutschen Sprachgeschichte • Diskussion der Ursachen und Bedingungen von Sprachwandelprozessen <p>Das Einführungsseminar „Historische Sprachwissenschaft“</p> <ul style="list-style-type: none"> • macht mit der Vorgeschichte und den zentralen Epochen des Deutschen (Althochdeutsch – Mittelhochdeutsch – Frühneuhochdeutsch – Älteres Neuhochdeutsch) vertraut und • thematisiert wortgeschichtliche, textlinguistische und sprachsoziologische Phänomene wie die historischen Sprachkontakte oder die Entstehung der neuhochdeutschen Schriftsprache, • thematisiert die wichtigsten Lautwandelerscheinungen der germanischen und deutschen Sprachgeschichte und • thematisiert darüber hinaus Phänomene des Schreibwandels, der Formenlehre (Verbmorphologie, nominale Flexion) sowie der historischen Syntax. <p>Es bleibt vorbehalten, dass Teile des Einführungsseminars im Plenum abgehalten werden.</p> <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer</p>	

		Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen Einblick in die historische Gewordenheit der deutschen Gegenwartssprache, • sind in der Lage, sprachhistorische Phänomene in Form und Inhalt detailliert zu analysieren, • verstehen und erklären die Regularitäten von Sprachwandelprozessen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	a) für den Studiengang BA Germanistik: keine b) für das Lehramt (vertieft/nicht vertieft studiert): keine c) für weitere Studiengänge: keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77320	Grundlagen der Germanistischen Mediävistik (Foundations of Germanic medieval studies)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung eines Überblicks über zentrale Bereiche der älteren Sprach- und Literaturwissenschaft • Einführung in elementare Problemstellungen der Germanistischen Mediävistik • Bereitstellung von Grundlagenwissen für das Übersetzen und Interpretieren mittelhochdeutscher Texte • Darstellung der fachterminologischen Standards sowie der zentralen Hilfsmittel und Arbeitsmethoden des Faches. <p>Der Einführungskurs (KU) in die Germanistische Mediävistik</p> <ul style="list-style-type: none"> • bietet einen Überblick über die Sprache und Literatur des Mittelalters und • vermittelt philologische und literaturwissenschaftliche Basiskompetenzen. • Er übt textnah und problemorientiert die Interpretation ausgewählter mittelalterlicher Texte ein und • macht vertraut mit verschiedenen Techniken wissenschaftlichen Arbeitens der germanistischen Mediävistik. <p>Das Tutorium dient der vertiefenden Übung der im Modul vermittelten Kenntnisse und Methoden.</p> <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhalten einen Einblick in die wesentlichen Fragestellungen und Methoden der Mediävistik, • werden mit den wichtigsten Arbeitsmitteln des Faches vertraut gemacht und • werden eingeübt in die Übersetzung und Interpretation literarischer Texte des Mittelalters. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0	

9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.
14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
17	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77321	Grundlagen der Germanistischen Mediävistik 1 (Med BM 1, BA+GY) (Foundations of Germanic medieval studies I)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Florian Kragl	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die sprachlichen Grundlagen des Mittelhochdeutschen • Bereitstellung von Grundlagenwissen für das Übersetzen, Verstehen und formale Analyse mittelhochdeutscher Texte • Lektüre ausgewählter Quellentexte <p>Das Einführungsseminar</p> <ul style="list-style-type: none"> • bietet einen Überblick über die Sprache des Mittelalters und • vermittelt philologische und literaturwissenschaftliche Basiskompetenzen. <p>Das Tutorium dient der Vertiefung und Übung der im Modul gebotenen Kenntnisse und Methoden.</p> <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben Kenntnisse der Grundstrukturen des Mittelhochdeutschen • werden mit den wichtigsten Arbeitsmitteln des Faches vertraut gemacht und • werden eingeübt in die Übersetzung literarischer Texte des Mittelalters. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	

9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77322	Grundlagen der Germanistischen Mediävistik 2 (Med BM 2) (Foundations of Germanic medieval studies II)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Florian Kragl	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung eines Überblicks über zentrale Bereiche der älteren deutschen Literatur und Kultur • Einführung in elementare Problemstellungen der Germanistischen Mediävistik • Bereitstellung von Grundlagenwissen für das Interpretieren mittelhochdeutscher Texte • Darstellung der fachterminologischen Standards sowie der zentralen Hilfsmittel und Arbeitsmethoden des Faches. <p>Das Einführungsseminar</p> <ul style="list-style-type: none"> • bietet einen Überblick über die Literatur und Kultur des Mittelalters und • vermittelt philologische und literaturwissenschaftliche Basiskompetenzen. • Es übt textnah und problemorientiert die Interpretation ausgewählter mittelalterlicher Texte ein, • bietet unter Bezugnahme auf konkrete Texte Einblicke in Phänomene wie Autorschaft, Genres (u.a. Artusroman, Lyrik, Heldenepik), Gesellschaft / Kultur / Bildung, Handschriften, Hermeneutik / Exegese, Mündlichkeit / Schriftlichkeit, Narratologie / Figurenzeichnung, Rhetorik und Wiedererzählen / Fiktionalität, • und macht vertraut mit verschiedenen Techniken wissenschaftlichen Arbeitens der germanistischen Mediävistik. <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	Ziel des Moduls ist der Erwerb von Lektüre- und Interpretationsfähigkeit mittelhochdeutscher und frühneuhochdeutscher Literatur sowie die Befähigung zum selbstständigen und sicheren Umgang mit	

		<p>ausgewählten Primärtexten. In nicht-vertieften Lehramtsstudiengängen wird hier zudem Übersetzungsfähigkeit erworben.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhalten einen Einblick in die wesentlichen literaturwissenschaftlichen Fragestellungen und Methoden der Mediävistik, • werden mit den wichtigsten Arbeitsmitteln des Faches vertraut gemacht und • werden eingeübt in die Interpretation literarischer Texte des Mittelalters.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007</p> <p>Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Essay
11	Berechnung der Modulnote	Essay (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77330	Grundlagen der Neueren deutschen Literatur (Foundations of modern German literature)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Einführungskurs: NdL BM 1: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL (3 SWS)	-
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dirk Niefanger
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Exemplarische Darstellung von zentralen Bereichen der Literaturgeschichte • Einführung in die grundlegende Fachterminologie der Literaturgeschichte • Einführung in das Analysieren und Interpretieren neuerer deutscher Literatur <p>Das Einführungsseminar</p> <ul style="list-style-type: none"> • bietet eine exemplarische Darstellung über einzelne Bereiche des Faches (Epochen usw.) • erprobt die konkrete, kulturhistorisch orientierte Analyse von Dichtungen anhand von Modellanalysen <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele - insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen - ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhalten Einblick in die zentralen Fragestellungen der Neueren deutschen Literaturgeschichte, <p>und erlernen in wesentlichen Zügen die konkrete Analyse literarischer Texte unterschiedlicher Gattungen und Genres.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>a) für den Studiengang BA Germanistik:</p> <p>keine</p> <p>b) für das Lehramt (vertieft/nicht vertieft studiert): keine</p> <p>c) für weitere Studiengänge:</p> <p>keine</p>
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0

9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.
14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
15	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
17	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77331	Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 1 (NdL BM 1, BA+GY/RS) (Foundations of modern German literature I)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Einführungskurs: NdL BM 1: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL (3 SWS)	-
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	apl.Prof.Dr. Gunnar Och Prof. Dr. Dirk Niefanger	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Exemplarische Darstellung von zentralen Bereichen der Literaturgeschichte • Einführung in die grundlegende Fachterminologie der Literaturgeschichte • Einführung in das Analysieren und Interpretieren neuerer deutscher Literatur <p>Das Einführungsseminar</p> <ul style="list-style-type: none"> • bietet eine exemplarische Darstellung über einzelne Bereiche des Faches (Epochen usw.) • erprobt die konkrete, kulturhistorisch orientierte Analyse von Dichtungen anhand von Modellanalysen <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhalten Einblick in die zentralen Fragestellungen der Neueren deutschen Literaturgeschichte, • und erlernen in wesentlichen Zügen die konkrete Analyse literarischer Texte unterschiedlicher Gattungen und Genres. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>a) für den Studiengang BA Germanistik: keine</p> <p>b) für das Lehramt (vertieft/nicht vertieft studiert): keine</p> <p>c) für weitere Studiengänge: keine</p>	

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Essay
11	Berechnung der Modulnote	Essay (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77332	Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 2 (NdL BM 2) (Foundations of modern German literature II)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	apl.Prof.Dr. Gunnar Och Prof. Dr. Dirk Niefanger	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über zentrale Bereiche der Literaturwissenschaft • Einführung in die grundlegende Fachterminologie der Literaturwissenschaft • Information über zentrale Hilfsmittel und Arbeitsmethoden • Einführung in problemorientierte Fragestellungen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft <p>Das Einführungsseminar</p> <ul style="list-style-type: none"> • bietet einen Überblick über einzelne Bereiche des Faches (Editionswissenschaft usw.) • und über grundlegende Methoden der Textanalyse (Erzähltextanalyse, Dramenanalyse, Lyrikanalyse) • macht mit den Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens an Texten der neueren deutschen Literatur vertraut, • und übt unterschiedliche Verfahren der Recherche, der Wissenspräsentation und -dokumentation. • Das Tutorium dient der Vertiefung und Übung der im Modul gebotenen Kenntnisse und Methoden. <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhalten Einblick in die zentralen Fragestellungen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft, • werden mit den wesentlichen Methoden und Arbeitsmitteln vertraut gemacht • und erweitern ihre Fertigkeiten in der konkreten Analyse literarischer Texte unterschiedlicher Gattungen und Genres. 	

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>a) für den Studiengang BA Germanistik: keine</p> <p>b) für das Lehramt (vertieft/nicht vertieft studiert): keine</p> <p>c) für weitere Studiengänge: keine</p>
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007</p> <p>Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 80 h Eigenstudium: 70 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77340	Historische Sprachwissenschaft (Historical linguistics)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 74460	Horae Bambergenses (Horae Bambergenses)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Sonstige Lehrveranstaltung: Horae Bambergenses: Latein in Europa von der Spätantike bis zur Frühen Neuzeit (4 SWS)	10 ECTS
3	Lehrende	Dr. Stefan Weber Prof. Dr. Michele Ferrari	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Stefan Weber
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	
11	Berechnung der Modulnote	
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 74741	Literatur- und Kulturwissenschaft (Literary and cultural studies)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat (0%) Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 74641	Nordische Erstsprache (Basismodul) (Main Nordic language (basic module))	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r		
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!	
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007	
10	Studien- und Prüfungsleistungen		
11	Berechnung der Modulnote		
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)	
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!	

1	Modulbezeichnung 74720	Nordische Kulturgeschichte 1 (Nordic cultural history 1)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 74721	Nordische Kulturgeschichte 2 (Nordic cultural history 2)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 72372	Spanische Sprachpraxis 1 (Spanish language practice 1)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	PD Dr. Joachim Christl	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Grundstrukturen des Spanischen, insbes.: Verbformen des Futurs und Konditionals und ihre Verwendung, Subjuntivo, Festigung des Gebrauchs der Vergangenheitstempora, Passiv, Indirekte Rede • Erweiterung des Wortschatzes anhand landeskundlicher Themen 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können sich in Standardsituationen des privaten und beruflichen Alltags mündlich und schriftlich verständigen, • können die vier Fertigkeiten Hören, Lesen, Sprechen, Schreiben in angemessener Weise einsetzen, • kennen wichtige Unterschiede in Gepflogenheiten und Verhaltensweisen zwischen der Ausgangs- und Zielkultur und gehen reflektiert mit diesen Unterschieden um, • verstehen die besonderen Merkmale gesprochener Sprache (Intonation, redesteuernde Partikeln, persönliche Anrede u.a.) und ihrer Textsorten (Dialog, Interview, Referat usw.) und wenden diese an; Themen und Situationen des Alltags und aus dem Bereich der Studieninhalte. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Empfohlen werden Sprachkenntnisse entsprechend Niveau GER** A2 bzw. Einführungskurs im Umfang von ca. 120 Std.</p> <p>Über das Niveau der tatsächlich vorhandenen Sprachkenntnisse orientiert ein Einstufungstest zu Semesterbeginn.</p>	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007</p> <p>Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Regelmäßige Teilnahme Klausur (90 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Regelmäßige Teilnahme (0%) Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester	

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 120 h Eigenstudium: 180 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Ü Español intermedio I: Aula 3 International (Verlag Klett/ Difusión) • Ü Cultura y comunicación oral: Aufnahmen von Beispielen gesprochener Sprache (verschiedene Textsorten und Sprecher aus unterschiedlichen Ländern des hispanophonen Sprachraums)

1	Modulbezeichnung 77370	Systematische Aspekte der Literaturwissenschaft (Systematic aspects of literary studies)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: AM: Literatur um 1800 (0 SWS)	-
3	Lehrende	Bettina Schabert	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelalter und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelalter und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77451	Vertiefungsmodul Germanistische Mediävistik (Med VM) (Germanic medieval studies)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Hauptseminar Mediävistik - Masterseminar: M/SM: Wolframs Willehalm und die Chanson d'Aliscans -- ein kühnes Experiment "kulturpoetischer" Adaptation (2 SWS) - Masterseminar: M/SM Literatur und Medien (2 SWS) - Masterseminar: M/SM Klassiker (2 SWS)	7 ECTS 7 ECTS 7 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Florian Kragl Prof. Dr. Sonja Glauch Prof. Dr. Christiane Witthöft Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christiane Witthöft
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung der in den Basis- und Aufbaumodulen erworbenen Kompetenzen und wissenschaftlichen Zielsetzungen • Überblick über das Methodenspektrum der Germanistischen Mediävistik. <p>Das Hauptseminar (HS) zur Deutschen Literatur des Mittelalters vermittelt einen vertieften Einblick in die Spezifik vormoderner Literatur (Metrik und Rhetorik, Schriftlichkeit/Mündlichkeit, Werk- und Autor-Begriff.</p> <p>Das Kolleg zur deutschen Literatur des Mittelalters dient der Vertiefung elementarer poetologischer Fragen im Blick auf zentrale Gattungen wie den höfischen Roman, die Heldenepik, die Lyrik und die geistliche Prosa.</p> <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • konsolidieren ihre bisherigen Kenntnisse im Bereich der Sprachbeherrschung,

		<ul style="list-style-type: none"> • erweitern ihre Literaturkenntnisse und ihren methodischen Reflexionshorizont durch die Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Fragestellungen, • vertiefen ihre Fähigkeit zu epochen- und diskursübergreifender Analyse ausgewählter Texte des deutschen Mittelalters. <p>Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden im Seminar in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars. Da sich das Kolleg als Spezialveranstaltung versteht, sind die Inhalte untrennbar an die Person des Lehrenden gebunden; es ist daher nicht möglich, den Besuch des Kollegs durch Selbststudium zu kompensieren.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>a) für den Studiengang BA Germanistik:</p> <p>Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule</p> <p>b) für das Lehramt (vertieft studiert):</p> <p>Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule</p> <p>b) für weitere Studiengänge:</p> <p>Empfehlung: alle Basismodule</p>
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007</p> <p>Basismodul 4: Europäische Mediävistik I: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Anglistik, Germanistik, Nordistik, Romanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie

Inhalt: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie (zu wählen aus dem Lehrangebot der Studiengänge B.A. Buchwissenschaft, B.A. Geschichte, B.A. Kunstgeschichte bzw. B.A. Philosophie). Das Modul führt in die Literatur und Kultur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit ein und vermittelt sowohl grundlegende Kenntnisse der Methode benachbarter Disziplinen als auch mediävistisches Fachwissen.

Aus dem Wahlpflichtbereich ist in eigenverantwortlicher Wahl binnen vier Semestern ein Modul im Umfang von mindestens 10 ECTS-Punkten zu belegen. Es besteht

Wahlmöglichkeit aus dem jeweils vorhandenen Angebot eines Semesters, ein Anspruch auf Kursangebote aus konkreten Fächern oder zu spezifischen Inhalten besteht nicht.

Teile des Moduls können auch mit entsprechend angekündigten Veranstaltungen des Lehrstuhls für Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit belegt werden.

Lernziele und Kompetenzen: Die Lernziele und Kompetenzen richten sich im Speziellen nach dem Angebot des jeweiligen Studiengangs. Das Qualifikationsziel der Importmodule liegt im Allgemeinen in der Vertiefung und der studienübergreifenden interdisziplinären Erweiterung der Fach- und Methodenkenntnisse der Studierenden. Durch die durch das Curriculum eröffneten Wahlmöglichkeiten in verschiedenen akademischen Disziplinen lernen die Studierenden fachspezifische Arbeitsweisen und Fragestellungen in Nachbarfächern kennen und können so die Methoden kritisch reflektieren und transdisziplinär erweitern. Zugleich bieten die Importmodule die Möglichkeit einer zusätzlichen fachlichen oder inhaltlichen Schwerpunktsetzung und Profilbildung.

Voraussetzungen für die Teilnahme, Arbeitsaufwand, Dauer des Moduls, Unterrichtssprache: Es gelten die Regelungen des jeweiligen Studiengangs.

Studien- und Prüfungsleistung: Art und Umfang der Prüfung sind abhängig von den im jeweils gewählten Modul vermittelten Kompetenzen.

1	Modulbezeichnung 72827	Basismodul Mittelalterliche Geschichte (Basic module: Medieval history)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Proseminar: "Königinnen und Königintennum im frühmittelalterlichen Europa" (2 SWS) Proseminar: Krieg. Landeshistorische Perspektiven auf ein globales Phänomen (2 SWS) Proseminar: "Krieg und Religion im Frühmittelalter" (2 SWS) Proseminar: "Friedrich Barbarossa und sein Reich" (2 SWS) Proseminar: Die Wittelsbacher - eine europäische Dynastie (2 SWS) Proseminar: "Das Zeitalter der Kirchenreform" (2 SWS)	- 5 ECTS - - 5 ECTS -
3	Lehrende	Jelle Wassenaar Florian Geidner Jelle Wassenaar Dr. Matthias Maser Florian Geidner Dr. Matthias Maser	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Matthias Maser Prof. Dr. Andreas Fischer	
5	Inhalt	Wissenschaftliche Propädeutik im Fach Geschichte, insbesondere im Bereich der Mittelalterlichen Geschichte <ul style="list-style-type: none"> • geschichtswissenschaftliche Methodenlehre • exemplarische thematische Vertiefung am ausgewählten Beispiel aus der Mittelalterlichen Geschichte • Erlernen und angeleitete Anwendung geschichtswissenschaftlicher Arbeitsweisen an einem begrenzten Beispielthema aus der Mittelalterlichen Geschichte. <p>Nähere Informationen zu konkreten Themen und Inhalten des Proseminars werden rechtzeitig im Vorlesungsverzeichnis (UNIVIS, Homepage des Lehrstuhls für Mittelalterliche Geschichte oder Homepage des Lehrstuhls für Bayerische und Fränkische Landesgeschichte) bekannt gegeben.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	Das Basismodul Mittelalterliche Geschichte zielt auf den Erwerb und Vertiefung folgender Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz: Die Studierenden erwerben vertiefte Sachkenntnisse in einem ausgewählten Themenfeld der Mittelalterlichen Geschichte: Sie kennen die einschlägigen Quellenbestände sowie die aktuellen Forschungsdiskurse in der Literatur und setzen diese kritisch zueinander in Beziehung. In der Lektüreeinheit erwerben die Studierenden fundierte propädeutische Kenntnisse zu den Grundlagen und Formen des wissenschaftlichen Arbeitens im Fach Geschichte, 	

		<p>insbesondere im Arbeitsfeld der Mittelalterlichen Geschichte (z.B. epochenspezifische Zitationsweisen, Hilfsmittel, etc.)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lern- und Methodenkompetenz: Die Studierenden lernen in angeleiteter Auseinandersetzung mit Quellen und Fachliteratur die Methoden und Hilfsmittel geschichtswissenschaftlicher Forschung im Bereich der Mittelalterlichen Geschichte kennen und wenden diese anhand begrenzter Fragestellungen unter Anleitung selbst an: Sie recherchieren gezielt Fachinformationen unter Benutzung der einschlägigen Hilfsmittel, werten Quellen und Literatur im Hinblick auf eine wissenschaftliche Fragestellung aus und interpretieren die Befunde, sie präsentieren und diskutieren. geschichtswissenschaftliche Forschungsergebnisse strukturiert und professionell in Wort und Schrift. • Selbstkompetenz: Die Studierenden reflektieren geschichtswissenschaftliche Fragestellungen und Forschungsergebnisse vor dem Hintergrund ihrer eigenen Gegenwart und in ihren gesellschaftlichen, politischen oder kulturellen Kontexten. Sie erkennen die Standortgebundenheit von historischen wie zeitgenössischen Vergangenheits- und Erinnerungsdiskursen und überdenken vor diesem Hintergrund kritisch eigene Geschichtsbilder und daraus abgeleitete Leitvorstellungen und Wertbindungen. • Sozialkompetenz: Die Studierenden setzen sich in Semindiskussionen konstruktiv mit Positionen und Meinungen Anderer auseinander und vertreten ihre eigenen Ansichten begründet und situationsgerecht. Sie präsentieren fachwissenschaftliche Inhalte in ihren Beiträgen klar und zielgruppengerecht und geben ihren Kommilitonen auf deren Referate/Präsentationen konstruktiv und kooperativ Feedback.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Nachweis von Grundkenntnissen in Latein (nachzuweisen z.B. durch die Schriftliche Übersetzungsleistung nach dem Kurs Latein I für Anfänger)
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird entsprechend der thematischen Ausrichtung des Seminars und der zugehörigen Lektüreeinheit im Vorlesungsverzeichnis bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 75330	Basismodul Philosophie (Basic module: Philosophy)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Essay-Tutorium zum MS "Akteurschaft und Freiheit" (1 SWS) Kombiseminar: Ethische Erziehung bei Platon und Aristoteles (PS / MS) (2 SWS) Kombiseminar: Wissen und praktische Interessen (PS / MS) (2 SWS) Kombiseminar: Wissenschaftsskeptizismus und Wissenschaftsbeeinflussung (PS / MS) (2 SWS) Kombiseminar: Philosophie des Geistes - eine Einführung (PS / MS) (2 SWS) Kombiseminar: Platon: Gorgias (PS / MS) (2 SWS) Kombiseminar: Die Herausforderung des (rationalen) Egoismus (PS / MS) (0 SWS) Kombiseminar: Akteurschaft und Freiheit (PS / MS) (2 SWS) Kombiseminar: Ich und der Utilitarismus eigenes und allgemeines Wohlergehen im Utilitarismus (PS / MS) (2 SWS) Kombiseminar: Hume's "A Treatise of Human Nature" (PS / MS) (2 SWS) Kombiseminar: Aristoteles: Nikomachische Ethik (PS / MS) (2 SWS) Kombiseminar: Emotionen in der Ethik (PS / MS) (2 SWS) Übung: Essay-Tutorium zu MS "Wissen und praktische Interessen" (0 SWS)	- - - - - - - - - - - - -
3	Lehrende	Dr. Nora Heinzelmann Antonio Ferro Prof. Dr. Andreas Müller Dr. Michael Jungert Prof. Dr. Andreas Müller Dr. Hannes Worthmann Konstantin Weber Dr. Nora Heinzelmann Dorothee Bleisch Dr. Stefan Brandt Antonio Ferro Razvan Sofroni Prof. Dr. Andreas Müller	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gerhard Ernst
---	-------------------------------	-------------------------

5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Erwerb fundierten Grundlagenwissens eines Teilbereiches der theoretischen oder praktischen Philosophie • Weiterführende systematische Auseinandersetzung mit den für das Teilgebiet zentralen Begriffen • Genaue Diskussion verschiedener in der G
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • machen sich durch die Diskussion der Grundlagen und Grundfragen des jeweiligen Teilbereichs eingehend mit diesem vertraut • erwerben grundlegende Kenntnisse über die Entwicklung des betreffenden Teilgebiets in der Geschichte der Philosophie • erwerben die Fähigkeit komplexe philosophische Inhalte im Seminar zu präsentieren • lernen Hausarbeiten zu schreiben • erwerben im Rahmen des Textseminars die Fähigkeit zentrale Werke der Philosophiegeschichte systematisch zu interpretieren.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorherige Absolvierung der Propädeutiken und eines der Grundkurse wird empfohlen
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007</p> <p>Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation/Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation/Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Siehe UnivIS

1	Modulbezeichnung 73803	Beschreiben und vergleichendes Sehen (Description and comparative vision)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Beschreiben und vergleichendes Sehen (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	PD Dr. Tobias Kämpf	

4	Modulverantwortliche/r	PD Dr. Manuel Teget-Welz Dr. Bettina Keller
5	Inhalt	Das Modul dient zur Einführung in die kunstwissenschaftliche Methode der formalen Beschreibung von Werken der Bildenden Kunst und stellt das vergleichende Beschreiben von Kunstwerken als grundlegendes kunsthistorisches Hilfsmittel vor. Durch das Abfassen eigener Texte wird das vergleichende Beschreiben eingeübt.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden erwerben basale Methoden-, Kommunikations- sowie Präsentationskompetenzen.</p> <p>Um das Qualifikationsziel des Seminars zu erreichen und die Methoden des Beschreibens und Vergleichens einzuüben und zu vertiefen, werden im Dialog Kompetenzziele an Fallbeispielen festgelegt. Auf dieser Grundlage bearbeitet jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin ein Thema und gibt den anderen Teilnehmern/Teilnehmerinnen konstruktives Feedback.</p> <p>Fachkompetenz</p> <p>Wissen</p> <p>Die Studierenden kennen die zur Erstellung einer Bildbeschreibung und eines Bildvergleichs üblichen Arbeitsschritte.</p> <p>Verstehen</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • interpretieren eine vorgegebene Aufgabenstellung, • fassen in der Sekundärliteratur gegebene Informationen zu Inhalt und Bedeutung der in der Aufgabenstellung vorgegebenen Kunstwerke zusammen. <p>Anwenden</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Hauptwerke der Kunstgeschichte hierarchisch strukturiert, • unterziehen die Werke einer vergleichenden Analyse ihrer bildnerischen Mittel und ihres Inhalts, • ordnen die Werke in ihren kunsthistorischen Kontext ein. <p>Lern- bzw. Methodenkompetenz</p>

		<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • recherchieren in einschlägigen Datenbanken geeignetes und qualitativ hochwertiges Bildmaterial, • wenden grundlegende spezifische wissenschaftliche Arbeitstechniken an, • präsentieren fachterminologisch korrekt und sprachlich differenziert selbstverfasste Bildbeschreibungen, -analysen und -interpretationen in Wort und Schrift. <p>Selbstkompetenz</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • überwachen eigenständig ihren Arbeitsfortschritt und die Einhaltung vorgegebener Termine, • erwerben grundlegende Kompetenzen des Zeit- und Selbstmanagements. <p>Sozialkompetenz</p> <p>Die Studierenden arbeiten durch Feedback und Ergebnisdiskussion kooperativ und konstruktiv in der Gruppe.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007</p> <p>Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.
14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch

17	Literaturhinweise	Literaturempfehlungen werden jeweils vom Dozenten / von der Dozentin auf StudOn bekannt gegeben: https://www.studon.fau.de/cat2092722.html
----	--------------------------	---

1	Modulbezeichnung 72012	Einführung (Introduction)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: BA M1: EINFÜHRUNG (2 SWS)	5 ECTS
		Proseminar: BA M1: EINFÜHRUNG (2 SWS)	5 ECTS
		Proseminar: BA M1: EINFÜHRUNG (2 SWS)	5 ECTS
		Proseminar: BA M1: EINFÜHRUNG (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Sandra Rühr PD Dr. Axel Kuhn Prof. Dr. Svenja Hagenhoff PD Dr. Daniel Bellingradt Dr. Volker Titel Prof. Dr. Peter Gentzel Dr. Volker Titel Dr. Sandra Rühr Dr. Volker Titel	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelalter und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelalter und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 73802	Einführung in die Kunstgeschichte (Introduction to art history)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	PD Dr. Manuel Teget-Welz Prof. Dr. Christina Strunck Dr. Bettina Keller	
5	Inhalt	<p>Das Modul dient zur Einführung in die Arbeitsverfahren des Faches Kunstgeschichte.</p> <p>Es werden Gegenstandsbereiche und Tätigkeitsfelder, Gliederungsansätze und Methoden der Kunstgeschichte vorgestellt und eingeübt sowie die Geschichte des Faches schlaglichtartig beleuchtet. Auf dem Programm stehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gegenstandsbereiche und Tätigkeitsfelder der Kunstgeschichte (Bildkünste / Museum; Architektur / Denkmalpflege), • chronologische Gliederungsansätze / Stilgeschichte, • geographische Gliederungsansätze / Kunsttopographie, • Ikonographie und Ikonologie, • (Künstler-)Sozialgeschichte, • Rezeptions- und Kulturtransferforschung, • Gender Studies, • Kultur-, Mentalitäts- und Ideengeschichte, • Iconic Turn und Bildwissenschaft, • Spatial turn und Raumsoziologie, • Postcolonial Studies, • Global Art History. <p>Ebenfalls vermittelt und eingeübt werden Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens, Beschaffung und Präsentation von Abbildungen und grundlegende Fachterminologie der Bildenden Kunst. Die Seminarinhalte insbesondere die Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens, die grundlegende Fachterminologie und das realienkundliche Basiswissen werden durch Selbststudieneinheiten und E-Learning, partiell nachbereitet, vertieft und ergänzt.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden eignen sich grundlegende Kenntnisse über das Fach Kunstgeschichte und von den in dieser Wissenschaft gebräuchlichen Arbeitstechniken an.</p> <p>Fachkompetenz</p> <p>Wissen</p> <p>Die Studierenden</p>	

		<ul style="list-style-type: none"> • erwerben grundlegende Sachkompetenzen zu Gegenstandsbereichen und Tätigkeitsfeldern, zu Gliederungsansätzen und Methoden sowie zur Fachgeschichte, • erlernen grundlegende Fachterminologie der Bildenden Kunst. <p>Verstehen</p> <p>Die Studierenden erfassen methodisch reflektiert unterschiedliche Phänomene der Bildenden Künste, den Fragestellungen und dem jeweiligen Untersuchungsgegenstand entsprechend.</p> <p>Anwenden</p> <p>Die Studierenden wenden grundlegende Fachterminologie der Bildenden Kunst an.</p> <p>Lern- bzw. Methodenkompetenz</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die Bibliothek und Recherchemöglichkeiten zum Auffinden wissenschaftlicher Literatur und digitalen Bildmaterials (z. B. Bilddatenbank Prometheus), • eignen sich die für das Fach Kunstgeschichte spezifischen wissenschaftlichen Arbeitstechniken an. • machen sich durch das Absolvieren interaktiver Online-Übungseinheiten und durch die elektronische Prüfung mit virtuellen Lernumgebungen (StudOn) vertraut und erwerben grundlegende Medienkompetenzen. <p>Selbstkompetenz</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • eignen sich im Rahmen des Selbststudiums durch Absolvieren von Lernmodulen einen Teil des Lernstoffs an, • bereiten eigenverantwortlich und selbstgesteuert den Lernstoff nach, • überwachen und steuern ihren eigenen Fortschritt, auch durch das Absolvieren von interaktiven Online-Übungseinheiten,.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007

		Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.
14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
17	Literaturhinweise	Die für das Modul relevanten Texte sind digitalisiert auf StudOn eingestellt: https://www.studon.fau.de/crs1954327_join.html

1	Modulbezeichnung 73841	Geschichte der Architektur (History of architecture)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (50%) Klausur (50%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 73842	Geschichte der Architektur - Einführung (History of architecture - introduction)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	PD Dr. Manuel Teget-Welz Dr. Bettina Keller	
5	Inhalt	Das Modul gibt einen Überblick über die Architekturgeschichte von der Spätantike bis zur Gegenwart. Die prägenden Architekturformen und Bauaufgaben werden an exemplarischen Hauptwerken vorgestellt und in ihrem Wandel analysiert. Das Modul führt in strukturiertes Sehen und Beschreiben architektonischer Werke ein und vermittelt und vertieft die einschlägige Fachterminologie. Die Nachbereitung und Vertiefung des Lehrstoffes wird auch durch Selbststudieneinheiten (auch in Form von E-Learning) gestützt.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden erwerben grundlegende Kompetenzen auf dem Gebiet der Architekturgeschichte und der Architekturterminologie.</p> <p>Fachkompetenz</p> <p>Wissen</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • benennen die wichtigsten Bauwerke der Architekturgeschichte von der Spätantike bis zur Gegenwart, • erkennen typische Stilmerkmale der Architektur von der Spätantike bis zur Moderne, • kennen die korrekte Fachterminologie zur Bezeichnung von Architekturelementen. <p>Verstehen</p> <p>Die Studierenden erfassen Hauptwerke der Architekturgeschichte in ihren gestalterischen und konstruktiven Eigenheiten.</p> <p>Anwenden</p> <p>Die Studierenden wenden ihr Wissen an, um Hauptwerke der Architekturgeschichte in ihren kunstgeschichtlichen Kontext einzuordnen und übergreifende entwicklungsgeschichtliche Aspekte darzustellen.</p> <p>Lern- bzw. Methodenkompetenz</p> <p>Die Studierenden</p>	

		<ul style="list-style-type: none"> • werden an die Methoden der formalen Beschreibung, der Analyse und der historischen, sozialgeschichtlichen, kulturwissenschaftlichen, politischen und ikonologischen Reflexion von architektonischen Werken herangeführt, • entwickeln bzw. steigern ihre Kompetenz im Umgang mit virtuellen Lernumgebungen (StudOn). <p>Selbstkompetenz</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • eignen sich Kenntnisse zur Architekturterminologie durch das Absolvieren von Lernmodulen an, • bereiten durch begleitende Lektüre und Absolvieren der interaktiven Online-Übungseinheiten eigenverantwortlich und selbstgesteuert den Lernstoff nach, • reflektieren durch die interaktive Vermittlung den eigenen Lernprozess und erwerben bzw. festigen durch Selbststudium und Prüfungsvorbereitung grundlegende Kompetenzen des Zeit- und Selbstmanagements.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007</p> <p>Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturempfehlungen werden jeweils vom Dozenten/von der Dozentin auf StudOn bekannt gegeben: https://www.studon.fau.de/cat2246263.html

1	Modulbezeichnung 73843	Geschichte der Architektur - Spezialisierung (History of architecture - specialisation)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Aufbauseminar: Denkmaltopographie der Welterbestadt Bamberg vom Mittelalter bis zur Moderne (2 SWS) Aufbauseminar: "Deutsche" Renaissancebaukunst und ihr Nachleben: Die Architektur der Renaissance im 16. und 19. Jahrhundert (2 SWS)	5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Sebastian Karnatz Dr. Sarah Lynch	

4	Modulverantwortliche/r	PD Dr. Manuel Teget-Welz Dr. Bettina Keller	
5	Inhalt	<p>Das Modul vertieft die Kenntnisse über die Architekturgeschichte von der Spätantike bis zur Gegenwart.</p> <p>Im Rahmen eines an das Modul Geschichte der Architektur Einführung inhaltlich anschlussfähigen Seminars werden einzelne Aspekte eines übergreifenden thematischen Schwerpunktes behandelt. Dabei werden objektspezifische Beschreibungstechniken und Analyseverfahren erlernt und an ausgewählten Beispielen in der Anwendung erprobt, wobei auch die Methoden des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens eingeübt werden.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden wenden ihre im bisherigen Studienverlauf gewonnenen Fachkompetenzen zur Architekturgeschichte sowie kunstwissenschaftliche Methoden auf ein ausgewähltes Beispiel der Architekturgeschichte an.</p> <p>Um das Qualifikationsziel des Seminars zu erreichen, erarbeitet jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin den Teilbereich eines in sich abgeschlossenen Themenbereichs der Architekturgeschichte wissenschaftlich, so dass sich am Ende ein Gesamtbild ergibt.</p> <p>Fachkompetenz</p> <p>Wissen</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • reproduzieren Wissen in einem exemplarischen Themengebiet der Architekturgeschichte, • kennen die spezifische Architekturterminologie. <p>Verstehen</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • interpretieren eine vorgegebene Aufgabenstellung zu diesem Themengebiet, 	

- fassen Informationen aus der Sekundärliteratur zu diesem Themengebiet zusammen,
- stellen die gewonnenen Erkenntnisse gewandt unter Verwendung angemessener Wissenschaftssprache in einer argumentativ schlüssigen Abfolge dar.

Anwenden

Die Studierenden

- wenden ihre Kenntnisse der Architektur und der für jeweiligen Epochen spezifischen historisch-kulturellen Grundlagen an, um architektonische Werke zu kontextualisieren,
- verwenden für die Beschreibung von Bauwerken die spezifische Architekturterminologie.

Analysieren

Die Studierenden

- strukturieren die aus Sekundärquellen gewonnenen Informationen.
- recherchieren unter Anleitung geeignete Vergleichswerke und beziehen diese argumentativ schlüssig auf das zu behandelnde Werk,
- charakterisieren das zu behandelnde Werk auch unter Zuhilfenahme von Sekundärquellen zutreffend in seinen Eigenheiten.

Evaluieren (Beurteilen)

Die Studierenden fassen ihre Ergebnisse zusammen und reflektieren sie.

Lern- bzw. Methodenkompetenz

Die Studierenden

- suchen angeleitet wissenschaftliche Literatur, Quellen und qualitativ gutes Bildmaterial zu einem vorgegebenen Thema der Architekturgeschichte und berücksichtigen insbesondere auch für die Beschäftigung mit Baudenkmälern spezifische Publikationsformen (z. B. Inventare, Guiden),
- bereiten Literatur und Bildmaterial auf und bewerten beides kritisch,
- bringen kunstwissenschaftliche Methoden, insbesondere die formale Beschreibung, den Vergleich und die inhaltliche Analyse sowie die sozialgeschichtliche, kunstphilosophische, kulturgeschichtliche, mediengeschichtliche

		<p>und bildwissenschaftliche Reflexion bezogen auf architektonische Werke zur Anwendung,</p> <ul style="list-style-type: none"> • präsentieren sprachlich differenziert einen selbstverfassten Text zu einem vorgegebenen Thema der Architekturgeschichte und darauf abgestimmtes Bildmaterial in Wort und Schrift, • üben die im Fachgebiet Kunstgeschichte üblichen Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens ein. <p>Selbstkompetenz</p> <p>Die Studierenden</p> <p>überwachen eigenständig ihren Arbeitsfortschritt und die Einhaltung vorgegebener Termine,</p> <p>erwerben/festigen grundlegende Kompetenzen des Zeit- und Selbstmanagements.</p> <p>Sozialkompetenz</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • üben durch Feedback und Ergebnisdiskussion das kooperative und konstruktive Arbeiten in der Gruppe ein, • üben grundlegende Regeln der Diskussionskultur ein, indem sie auf die Architekturgeschichte bezogene Inhalte argumentativ vertreten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • Modul Einführung in die Kunstgeschichte • Modul Geschichte der Architektur - Einführung
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelalter und Neulatein 1. Fach 2007</p> <p>Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelalter und Neulatein 2. Fach 2007</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch

16	Literaturhinweise	Literaturempfehlungen zu den Seminaren werden jeweils vom Dozenten/von der Dozentin auf StudOn bekannt gegeben: https://www.studon.fau.de/cat2092751.html
----	--------------------------	--

1	Modulbezeichnung 73821	Geschichte der Bildenden Kunst des Mittelalters (History of visual arts in the medieval period)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r		
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!	
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Referat und Hausarbeit	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) Referat und Hausarbeit (50%)	
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)	
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!	

1	Modulbezeichnung 73822	Geschichte der Bildenden Kunst des Mittelalters - Einführung (History of visual arts in the medieval period - introduction)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Geschichte der Bildenden Kunst des Mittelalters - Baustein I (2 SWS) Seminar: Geschichte der Bildenden Kunst des Mittelalters - Baustein II (1 SWS)	5 ECTS -
3	Lehrende	PD Dr. Manuel Teget-Welz Susanna Szikal	

4	Modulverantwortliche/r	PD Dr. Manuel Teget-Welz Dr. Bettina Keller
5	Inhalt	<p>Das Modul führt ein in die Geschichte der mittelalterlichen Bildkünste und der Architektur, insofern sie Bildträger bzw. mit den Bildkünsten verbunden ist. Der zeitliche Rahmen umfasst das europäische Mittelalter mit seinen Voraussetzungen in Spätantike und Frühem Christentum und seinem Weiterwirken bis in die Frühe Neuzeit.</p> <p>Im Proseminar wird ein Überblick über Hauptwerke der Bildenden Kunst des Mittelalters und die künstlerischen Entwicklungen erarbeitet, der die historischen und kulturellen Zusammenhänge aufzeigt. Zentrale Forschungsansätze werden exemplarisch vorgestellt. Bestandteil der Lehrveranstaltung ist auch die Nachbereitung und Vertiefung des Lehrstoffes (Diskussion der Literatur, Erarbeitung regionaler Bezüge), die auch durch Selbststudieneinheiten (auch in Form von E-Learning) gestützt wird.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden erwerben grundlegende Sachkompetenz auf dem Gebiet der Bildenden Kunst des Mittelalters.</p> <p>Fachkompetenz</p> <p>Wissen</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • benennen die wichtigsten Denkmale der Bildenden Kunst des Mittelalters, • erkennen typische Stilmerkmale der mittelalterlichen Epochen, • kennen die im Mittelalter gebräuchlichen künstlerischen Techniken, • reproduzieren Wissen zu den historisch-kulturellen Grundlagen des Mittelalters. <p>Verstehen</p> <p>Die Studierenden stellen zentrale Forschungsansätze zu diesem Bereich der Kunstgeschichte dar.</p>

		<p>Anwenden</p> <p>Die Studierenden wenden ihre Fachkenntnisse an, um mittelalterliche Werke in den kunsthistorischen Kontext einzuordnen.</p> <p>Lern- bzw. Methodenkompetenz</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • werden durch das Vorstellen zentraler Forschungsansätze an die Methode der sozialgeschichtlichen, kunstphilosophischen, mediengeschichtlichen und bildwissenschaftlichen Reflexion, bezogen auf die mittelalterliche Kunst, herangeführt, • festigen ihre Kompetenz im Umgang mit virtuellen Lernumgebungen (StudOn). <p>Selbstkompetenz</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • eignen sich durch Absolvieren von Lernmodulen selbstgesteuert einen Teil des Lernstoffs zur Bildenden Kunst des Mittelalters an, • bereiten durch begleitende Lektüre und Absolvieren der interaktiven Online-Übungseinheiten eigenverantwortlich und selbstgesteuert den Lernstoff nach, • reflektieren durch die interaktiven Seminarbausteine den eigenen Lernprozess und festigen durch Gruppenarbeit und Prüfungsvorbereitung grundlegende Kompetenzen des Zeit- und Selbstmanagements. <p>Sozialkompetenz</p> <p>Durch Gruppenarbeit erwerben die Studierenden die Kompetenz, eine Aufgabenstellung durch zielorientierte Zusammenarbeit zu bewältigen und gemeinsam Verantwortung für den Lernerfolg aller Seminarteilnehmer/-teilnehmerinnen zu übernehmen.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007</p> <p>Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007</p>

10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Die für das Modul relevanten Texte sind digitalisiert auf StudOn eingestellt. Dort wird auch die für das Modul empfohlene Überblicksliteratur bekannt gegeben: https://www.studon.fau.de/cat2092747.html

1	Modulbezeichnung 73823	Geschichte der Bildenden Kunst des Mittelalters - Spezialisierung (History of visual arts in the medieval period - specialisation)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	AufbauSeminar: Ludwig Krug und Kollegen: Nürnberger Goldschmiede und Medailleure zwischen Mittelalter und Neuzeit (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	PD Dr. Manuel Teget-Welz	

4	Modulverantwortliche/r	PD Dr. Manuel Teget-Welz Dr. Bettina Keller	
5	Inhalt	<p>Das Modul vertieft die Kenntnisse der Geschichte der mittelalterlichen Bildkünste und der Architektur, insofern sie Bildträger bzw. mit den Bildkünsten verbunden ist. Der zeitliche Rahmen umfasst das europäische Mittelalter mit seinen Voraussetzungen in Spätantike und Frühem Christentum und seinem Weiterwirken bis in die Frühe Neuzeit.</p> <p>Im Rahmen eines zum Modul Geschichte der Bildenden Kunst des Mittelalters Einführung inhaltlich anschlussfähigen Seminars werden einzelne Aspekte eines übergreifenden thematischen Schwerpunktes behandelt. Dabei werden objektspezifische Beschreibungstechniken und Analyseverfahren erlernt und an ausgewählten Beispielen in der Anwendung erprobt, wobei auch die Methoden des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens eingeübt werden.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden wenden ihre im bisherigen Studienverlauf erworbenen Sachkompetenzen auf dem Gebiet der Bildenden Kunst des Mittelalters und kunstwissenschaftliche Methoden speziell auf ein exemplarisches Beispiel der mittelalterlichen Kunst an.</p> <p>Um das Qualifikationsziel des Seminars zu erreichen, erarbeitet jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin den Teilbereich eines in sich abgeschlossenen Themenbereichs der mittelalterlichen Kunst wissenschaftlich, so dass sich am Ende ein Gesamtbild ergibt.</p> <p>Fachkompetenz</p> <p>Anwenden</p> <p>Die Studierenden wenden ihre im bisherigen Studienverlauf erworbenen Sachkompetenzen auf dem Gebiet der Bildenden Kunst des Mittelalters und kunstwissenschaftliche Methoden speziell auf ein exemplarisches Beispiel der mittelalterlichen Kunst an.</p> <p>Sie beschreiben, vergleichen und kontextualisieren mittelalterliche Kunstwerke unter Verwendung der für die mittelalterliche Kunst spezifischen Fachterminologie.</p> <p>Lern- bzw. Methodenkompetenz</p>	

		<p>Die Studierenden</p> <p>suchen wissenschaftliche Literatur, Quellen und Bildmaterial zu einem vorgegebenen Thema der mittelalterlichen Kunst, bereiten sie auf und bewerten sie kritisch,</p> <p>präsentieren sprachlich differenziert einen selbstverfassten Text und darauf abgestimmtes Bildmaterial in Wort und Schrift.</p> <p>Selbstkompetenz</p> <p>Die Studierenden überwachen eigenständig ihren Arbeitsfortschritt und die Einhaltung vorgegebener Termine.</p> <p>Sozialkompetenz</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • arbeiten durch Feedback und Ergebnisdiskussion in der Gruppe kooperativ und konstruktiv, • vertreten auf die mittelalterliche Kunst bezogene Inhalte argumentativ.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • Modul Einführung in die Kunstgeschichte • Geschichte der Bildenden Kunst des Mittelalters - Einführung
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007</p> <p>Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturempfehlungen zu den Seminaren werden jeweils vom Dozenten/von der Dozentin auf StudOn bekannt gegeben: https://www.studon.fau.de/cat2092751.html

1	Modulbezeichnung 73831	Geschichte der Bildenden Kunst von der Renaissance bis zur Gegenwart (History of visual arts from the Renaissance to the present)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (50%) Klausur (50%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 73832	Geschichte der Bildenden Kunst von der Renaissance bis zur Gegenwart - Einführung (History of visual arts from the Renaissance to the present - introduction)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	PD Dr. Manuel Teget-Welz Prof. Dr. Hans Dickel Dr. Bettina Keller	
5	Inhalt	<p>In diesem Modul werden Grundkenntnisse zur Bildenden Kunst von der Renaissance bis zur Gegenwart vermittelt.</p> <p>Es werden Hauptwerke der neuzeitlichen und modernen Kunst (Formen, Inhalte, kulturelle Kontexte) vorgestellt und in ihrer kunsthistorischen Entwicklung erläutert. Zentrale Forschungsansätze werden exemplarisch besprochen. Bestandteil der Lehrveranstaltung ist auch die Nachbereitung und Vertiefung des Lehrstoffes, die durch Selbststudieneinheiten (auch in Form von E-Learning) gestützt wird.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden erwerben grundlegende Sachkompetenzen zu Hauptwerken der Malerei, Skulptur und Graphik aus der Zeit zwischen 1500 und 2000 und zu damit verbundenen kunsthistorischen Fragestellungen.</p> <p>Fachkompetenz</p> <p>Wissen</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • benennen die wichtigsten Denkmale der Bildenden Kunst der Neuzeit und der Moderne, • erkennen typische Stilmerkmale der neuzeitlichen und modernen Epochen und Stile • kennen die in Neuzeit und Moderne gebräuchlichen künstlerischen Techniken, • reproduzieren Wissen zu den historisch-kulturellen Grundlagen von Neuzeit und Moderne. <p>Verstehen</p> <p>Die Studierenden stellen zentrale Forschungsansätze zu diesem Bereich der Kunstgeschichte dar.</p> <p>Anwenden</p>	

		<p>Die Studierenden wenden ihre Fachkenntnisse an, um neuzeitliche und moderne Werke in den kunsthistorischen Kontext einzuordnen.</p> <p>Lern- bzw. Methodenkompetenz</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • werden durch das Vorstellen zentraler Forschungsansätze an die Methode der sozialgeschichtlichen, kunstphilosophischen, kulturwissenschaftlichen, mediengeschichtlichen und bildwissenschaftlichen Reflexion, bezogen auf die neuzeitliche und moderne Kunst, herangeführt, • erwerben bzw. festigen ihre Kompetenz im Umgang mit virtuellen Lernumgebungen (StudOn). <p>Selbstkompetenz</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • eignen sich durch das Absolvieren von Lernmodulen eigenständig einen Teil des Lernstoffs an, • bereiten durch begleitende Lektüre und Absolvieren der interaktiven Online-Übungseinheiten eigenverantwortlich und selbstgesteuert den Lernstoff nach, • reflektieren den eigenen Lernprozess und erwerben bzw. festigen durch das Selbststudium grundlegende Kompetenzen des Zeit- und Selbstmanagements.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007</p> <p>Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch

1	Modulbezeichnung 73833	Geschichte der Bildenden Kunst von der Renaissance bis zur Gegenwart - Spezialisierung (History of visual arts from the Renaissance to the present - specialisation)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<p>AufbauSeminar: Rubens und die Italiener (2 SWS)</p> <p>AufbauSeminar: Zeitgenössische Kunst im Neuen Museum Nürnberg (2 SWS)</p> <p>AufbauSeminar: Ludwig Krug und Kollegen: Nürnberger Goldschmiede und Medailleure zwischen Mittelalter und Neuzeit (2 SWS)</p> <p>AufbauSeminar: Bilder der Hölle bei Auguste Rodin (0 SWS)</p> <p>Seminar: Bilder der Natur bei Hans Hoffmann: Dürer-Renaissance und Blick auf die Welt (2 SWS)</p>	<p>5 ECTS</p> <p>5 ECTS</p> <p>5 ECTS</p> <p>5 ECTS</p> <p>5 ECTS</p>
3	Lehrende	Dr. Anna Frasca-Rath PD Dr. Manuel Teget-Welz PD Dr. Tobias Kämpf	

4	Modulverantwortliche/r	PD Dr. Manuel Teget-Welz Prof. Dr. Hans Dickel Dr. Bettina Keller
5	Inhalt	<p>In diesem Modul werden Grundkenntnisse zur Bildenden Kunst von der Renaissance bis zur Gegenwart vertieft.</p> <p>Im Rahmen eines an das Modul Geschichte der Bildenden Kunst von der Renaissance bis zur Gegenwart - Einführung inhaltlich anschlussfähigen Seminars werden einzelne Aspekte eines übergreifenden thematischen Schwerpunktes behandelt. Dabei werden objektspezifische Beschreibungstechniken und Analyseverfahren erlernt und an ausgewählten Beispielen in der Anwendung erprobt, wobei auch die Methoden des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens eingeübt werden.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden wenden ihre im bisherigen Studienverlauf erworbenen Sachkompetenzen auf dem Gebiet der Bildenden Kunst von der Renaissance bis zur Gegenwart und kunstwissenschaftliche Methoden speziell auf ein exemplarisches Beispiel der neuzeitlichen oder modernen Kunst an.</p> <p>Um das Qualifikationsziel des Seminars zu erreichen, erarbeitet jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin den Teilbereich eines in sich abgeschlossenen Themenbereichs der neuzeitlichen Kunst wissenschaftlich, so dass sich am Ende ein Gesamtbild ergibt.</p> <p>Fachkompetenz</p> <p>Wissen</p>

Die Studierenden

- reproduzieren Wissen in einem exemplarischen Themengebiet der Bildenden Kunst der Neuzeit oder der Moderne,
- kennen die für die neuzeitliche und moderne Kunst spezifische Fachterminologie.

Verstehen

Die Studierenden

- interpretieren eine vorgegebene Aufgabenstellung zu diesem Themengebiet,
- fassen Informationen aus der Sekundärliteratur zu diesem Themengebiet zusammen,
- stellen die gewonnenen Erkenntnisse gewandt unter Verwendung angemessener Wissenschaftssprache in einer argumentativ schlüssigen Abfolge dar.

Anwenden

Die Studierenden

- wenden ihre Kenntnisse der neuzeitlichen und modernen Kunstgeschichte, der für diese Epochen spezifischen historisch-kulturellen Grundlagen und der künstlerischen Techniken an, um neuzeitliche und moderne Kunstwerke zu kontextualisieren,
- verwenden die für die neuzeitliche und moderne Kunst spezifische Fachterminologie.

Analysieren

Die Studierenden

- strukturieren die aus Sekundärquellen gewonnenen Informationen.
- recherchieren unter Anleitung geeignete Vergleichswerke und beziehen diese argumentativ schlüssig auf das zu behandelnde Werk,
- charakterisieren das zu behandelnde Werk auch unter Zuhilfenahme von Sekundärquellen zutreffend in seinen Eigenheiten.

Evaluieren (Beurteilen)

Die Studierenden fassen ihre Ergebnisse zusammen und reflektieren sie.

Lern- bzw. Methodenkompetenz

		<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • suchen angeleitet wissenschaftliche Literatur, Quellen und qualitativ gutes Bildmaterial zu einem vorgegebenen Thema der neuzeitlichen oder modernen Kunst, bereiten sie auf und bewerten sie kritisch, • bringen kunstwissenschaftliche Methoden, insbesondere die formale Beschreibung, den Vergleich und die inhaltliche Analyse sowie die sozialgeschichtliche, kunstphilosophische, kulturgeschichtliche, mediengeschichtliche und bildwissenschaftliche Reflexion bezogen auf neuzeitliche oder moderne Kunstwerke zur Anwendung, <p>präsentieren sprachlich differenziert einen selbstverfassten Text zu einem vorgegebenen Thema der neuzeitlichen oder modernen Kunst und darauf abgestimmtes Bildmaterial in Wort und Schrift,</p> <p>üben die im Fachgebiet Kunstgeschichte üblichen Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens ein.</p> <p>Selbstkompetenz</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • überwachen eigenständig ihren Arbeitsfortschritt und die Einhaltung vorgegebener Termine, • erwerben/festigen grundlegende Kompetenzen des Zeit- und Selbstmanagements. <p>Sozialkompetenz</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • arbeiten durch Feedback und Ergebnisdiskussion in der Gruppe kooperativ und konstruktiv, • vertreten auf die neuzeitliche oder moderne Kunst bezogene Inhalte argumentativ.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Kunstgeschichte (Einführung) • Geschichte der Bildenden Kunst von der Renaissance bis zur Gegenwart (Neuzeit und Moderne - Einführung)
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelalter und Neulatein 1. Fach 2007</p> <p>Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft,</p>

		Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturempfehlungen zu den Seminaren werden jeweils vom Dozenten/von der Dozentin auf StudOn bekannt gegeben: https://www.studon.fau.de/cat2092852.html

1	Modulbezeichnung 72011	Grundlagen der Buchwissenschaft (Foundations of book studies)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r		
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!	
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.	
14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)	
15	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)	
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
17	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!	

1	Modulbezeichnung 72828	Historische Forschungspraxis (Mittelalterliche Geschichte) (Historical research (medieval history))	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Hauptseminar: "Die Konstantinische Schenkung" (2 SWS)	-
3	Lehrende	Prof. Dr. Andreas Fischer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Fischer	
5	Inhalt	<p>Ausbildungsinhalte des Moduls Schwerpunkt Historische Forschungspraxis Mittelalterliche Geschichte sind</p> <ul style="list-style-type: none"> • die vertiefte Auseinandersetzung mit Fragestellungen und Ergebnissen der geschichtswissenschaftlichen Forschung anhand einer Beispielthematik aus dem Bereich der Mittelalterlichen Geschichte anhand einschlägiger Quellen und Literatur • die fortgeschrittene Einübung der eigenständigen Anwendung von Methoden, Techniken und Hilfsmitteln zur Entwicklung und Beantwortung geschichtswissenschaftlicher Fragestellungen im Bereich der Mittelalterlichen Geschichte <p>Nähere Informationen zu konkreten Themen und Inhalten des Hauptseminars werden rechtzeitig im Vorlesungsverzeichnis (UNIVIS, Homepage des Lehrstuhls für Mittelalterliche Geschichte oder Homepage des Lehrstuhls für Bayerische und Fränkische Landesgeschichte) bekannt gegeben.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Das Modul zielt auf die Vermittlung folgender Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz: Die Studierenden erlangen vertiefte Einblicke in die aktuellen Forschungsdiskussionen in einem ausgewählten Themenbereich der Mittelalterlichen Geschichte. Sie identifizieren offene Fragestellungen, arbeiten kontroverse Positionen im aktuellen Forschungsdiskurs differenziert heraus und vergleichen sie methodisch fundiert. Sie überprüfen in Auseinandersetzung mit Quellen und Literatur an ausgewählten Fallbeispielen exemplarisch den Forschungsweg von der Quellenüberlieferung zum geschichtswissenschaftlichen Argument und beziehen selbst mündlich und schriftlich quellenkritisch begründete Positionen in fachwissenschaftlichen Diskussionen. • Lern- und Methodenkompetenz: Die Studierenden eigenständig, gezielt und unter Nutzung der einschlägigen Hilfsmittel den aktuellen Sach-, Publikations- und Forschungsstand zu einem ausgewählten Thema der Mittelalterlichen Geschichte. Sie entwickeln unter Anleitung eine (begrenzte) wissenschaftliche Fragestellung und bearbeiten diese in methodisch fundierter Auseinandersetzung mit Quellen und Literatur. Sie stellen ihre Arbeitsergebnisse strukturiert und argumentativ begründet in wissenschaftlich korrekter Schriftform dar. • Selbstkompetenz: Die Studierenden organisieren und konzipieren Ihre schriftlichen Hausarbeiten in hohem Maße 	

		<p>eigenverantwortlich: Sie bereiten ergebnisorientiert komplexe und unstrukturierte Informationsbestände auf, sortieren und gliedern diese nach Maßgabe einer leitenden Fragestellung und überprüfen kritisch die Relevanz von Einzelinformationen und -daten im Hinblick auf deren Aussagewert für die übergeordnete Fragestellung. Die Studierenden erwerben damit wichtige Kompetenzen für den Umgang mit umfangreichen, oftmals uneindeutigen und unstrukturierten Informations- und Wissensbeständen der Vergangenheit wie auch der Gegenwart.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sozialkompetenz: Die Studierenden erarbeiten wichtige Ergebnisse und Erkenntnisse kooperativ in der Diskussion mit der Seminargruppe. Sie setzen sich konstruktiv mit Positionen und Meinungen Anderer auseinander und vertreten ihre eigenen Ansichten begründet und situationsgerecht. Sie präsentieren fachwissenschaftliche Inhalte in ihren Beiträgen klar und zielgruppengerecht und geben ihren Kommilitonen auf deren Referate/Präsentationen/Diskussionsbeiträge konstruktiv und kooperativ Feedback.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Vor Besuch des Moduls Historische Forschungspraxis Mittelalterliche Geschichte wird der erfolgreiche Abschluss der Basismodule sowie des Moduls Methodische und Theoretische Grundlagen dringend empfohlen.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird entsprechend der thematischen Ausrichtung des Hauptseminars im Vorlesungsverzeichnis bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 72829	Historisches Fachwissen (Mittelalterliche Geschichte) (History (medieval history))	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Fischer	
5	Inhalt	<p>Ausbildungsinhalte des Moduls sind</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung historischer Sachkenntnisse an einem ausgewählten Beispielthema der Mittelalterlichen Geschichte • Erschließung des aktuellen Forschungsstandes in einem ausgewählten Forschungsthema der Mittelalterlichen Geschichte <p>Nähere Informationen zu konkreten Themen und Inhalten der Vorlesung und der zugeordneten Lektüreeinheit werden rechtzeitig im Vorlesungsverzeichnis bekannt gegeben.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Das Modul zielt auf die Vermittlung folgender Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz: Die Studierenden verfügen über vertieftes Sachwissen zur Ereignis-, Struktur-, Sozial-, Kultur- und Ideengeschichte in einem ausgewählten Themenfeld der Mittelalterlichen Geschichte. Sie kennen den aktuellen Forschungsstand einschließlich kontroverser Fachdiskurse zum Thema, können diesen kritisch beurteilen und differenziert sowie terminologisch korrekt darstellen. • Lern- und Methodenkompetenz: Die Studierenden erfassen in der Vorlesung aus dem mündlichen Expertenvortrag die relevanten Informationen und deren Zusammenhänge. Sie dokumentieren selbständig die Vorlesungsinhalte und gewichten und strukturieren diese sinnvoll im Hinblick auf ihren individuellen Lernprozess. Sie werten begleitend zur Vorlesung eigenständig einen vorgegebenen Lektürekanon aus und integrieren die dort gewonnenen Informationen kritisch und differenziert in ihr Fachwissen über die Vorlesungsthematik. • Selbstkompetenz: Die Studierenden reflektieren geschichtswissenschaftliche Fragestellungen und Forschungsergebnisse vor dem Hintergrund ihrer eigenen Gegenwart und in ihren gesellschaftlichen, politischen oder kulturellen Kontexten. Sie erkennen die Standortgebundenheit von historischen wie zeitgenössischen Vergangenheits- und Erinnerungsdiskursen und überdenken vor diesem Hintergrund kritisch eigene Geschichtsbilder und daraus abgeleitete Leitvorstellungen und Wertbindungen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Vor Besuch des Moduls Historisches Fachwissen Mittelalterliche Geschichte wird der erfolgreiche Abschluss der Basismodule sowie des Moduls Methodische und Theoretische Grundlagen dringend empfohlen	

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich oder mündlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich oder mündlich (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird entsprechend der thematischen Ausrichtung der Vorlesung und der zugeordneten Lektüreeinheit im Vorlesungsverzeichnis bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 72826	Mittelalterliche Geschichte (Medieval history)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Überblicksvorlesung Mittelalterliche Geschichte (2 SWS)	-
3	Lehrende	Prof. Dr. Andreas Fischer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Fischer	
5	Inhalt	<p>Überblickswissen zur Ereignis-, Struktur-, Sozial-, Kultur- und Ideengeschichte des europäischen Mittelalters (relevante Entwicklungen, Phänomene, Strukturen und Institutionen, epochemachende Ereignisse und Personen[konstellationen] sowie aktuelle Forschungsfragen und -themen der Mittelalterlichen Geschichte).</p> <p>Nähere Informationen zu Inhalten der Vorlesung werden rechtzeitig im Vorlesungsverzeichnis bekannt gegeben.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Das Modul Mittelalterliche Geschichte zielt auf Erwerb und Vertiefung folgender Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz: Die Studierenden erwerben ein breit angelegtes, fundiertes Orientierungswissen über die Ereignis-, Struktur-, Sozial-, Kultur- und Ideengeschichte des Europäischen Mittelalters. Sie sind in der Lage, relevante Entwicklungen, Phänomene, Strukturen und Institutionen, epoche-machende Ereignisse und Personen(konstellationen) sowie aktuelle Forschungsfragen und -themen der Mittelalterlichen Geschichte darzustellen, terminologisch korrekt zu benennen und in übergeordnete chronologische wie thematische Zusammenhänge einzuordnen. • Lern- und Methodenkompetenz: Die Studierenden erfassen in der Vorlesung aus dem mündlichen Expertenvortrag relevante Informationen und deren Zusammenhänge. Sie dokumentieren selbständig die Vorlesungsinhalte und gewichten und strukturieren diese sinnvoll im Hinblick auf ihren individuellen Lernprozess. Sie werten begleitend zur Vorlesung eigenständig einen vorgegebenen Lektürekanon aus und verknüpfen die daraus gewonnenen Informationen sinnvoll mit den Lerninhalten der Vorlesung. • Selbstkompetenz: Die Studierenden reflektieren geschichtswissenschaftliche Fragestellungen und Forschungsergebnisse vor dem Hintergrund ihrer eigenen Gegenwart und in ihren gesellschaftlichen, politischen oder kulturellen Kontexten. Sie erkennen die Standortgebundenheit von historischen wie zeitgenössischen Vergangenheits- und Erinnerungsdiskursen und überdenken vor diesem Hintergrund kritisch eigene Geschichtsbilder und daraus abgeleitete Leitvorstellungen und Wertbindungen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Hartmut Boockmann, Einführung in die Geschichte des Mittelalters, München (7. Aufl.) 2001 • Ingrid Heidrich, Einführung in die Geschichte des europäischen Mittelalters, Bad Münstereifel 2003 • Harald Müller, Mittelalter. Berlin (2. Aufl.) 2015

1	Modulbezeichnung 75430	Praktische Philosophie 1 (Practical philosophy 1)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelalterin und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittelalterin und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit schriftlich/mündlich
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%) schriftlich/mündlich (0%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 75400	Propädeutik (Preparatory courses)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r		
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!	
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich Klausur (90 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (0%) Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.	
14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)	
15	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)	
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
17	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!	

1	Modulbezeichnung 73811	Propädeutika Ikonographie (Preparatory course: Iconography)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 73815	Propädeutika Quellenkunde und Kunsttheorie (Preparatory course: Sources and art theory)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r		
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!	
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)	
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!	

1	Modulbezeichnung 73812	Propädeutik - Ikonographie (Preparatory course: Iconography)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Propädeutik - Ikonographie (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Bettina Keller	

4	Modulverantwortliche/r	PD Dr. Manuel Teget-Welz Dr. Bettina Keller
5	Inhalt	<p>Das Modul "Propädeutik - Ikonographie" verhilft zur Kenntnis der wichtigsten sakralen und profanen Bildinhalte und vermittelt die Fähigkeit, diese Inhalte anhand der üblichen Hilfsmittel zu erfassen.</p> <p>Das Modul besteht aus mehreren Bausteinen, die sich inhaltlich und konzeptionell ergänzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Interaktive ILIAS-Lernmodule, die wöchentlich freigeschaltet werden (Selbststudium: Vermittlung des Lehrstoffes), • Inhaltlich anschlussfähige E-Learning-Einheiten (Selbststudium: Selbstkontrolle des Lernfortschritts), • Gruppenarbeit (kooperatives Arbeiten: angeleitetes Erarbeiten klausurrelevanter Inhalte), • Wiki (kooperatives Arbeiten: Präsentation der Ergebnisse der Gruppenarbeit), • Präsenztermine, nicht wöchentlich (Austausch: Klären von organisatorischen und inhaltlichen Fragen, Präsentieren und Besprechen der Wiki-Beiträge)
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden eignen sich grundlegende Kenntnisse der christlichen und paganen Ikonographie an, wenden diese methodisch korrekt zur Entschlüsselung von Bildinhalten an und erschließen die Bedeutungsebene von Werken der Bildenden Kunst. Dabei beziehen sie einschlägige Hilfsmittel ein und berücksichtigen die Geschichte der unterschiedlichen Bildgattungen.</p> <p>In Ergänzung zu den Modulen Einführung in die Kunstgeschichte und Propädeutik Quellenkunde und Kunsttheorie verfügen die Studierenden nach Abschluss über die wichtigsten wissenschaftlichen Techniken zur Analyse von Werken der Bildenden Kunst.</p> <p>Fachkompetenz</p> <p>Wissen</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • benennen für die Bearbeitung christlicher und paganer Bildthemen einschlägige Quellen(-typen) und Hilfsmittel, • erkennen wichtige Personen und Bildthemen der christlichen und paganen Ikonographie, • benennen einschlägige Bild- und Darstellungstypen mit den korrekten Fachtermini,

- reproduzieren Wissen zur Entwicklungsgeschichte von Bildinhalten und Bildtypen, bezogen auf die einzelnen Kunstgattungen.

Verstehen

Die Studierenden erfassen Inhalt und Bedeutung von sakralen und paganen Bildwerken, methodisch differenziert nach Bildgattungen.

Anwenden

Die Studierenden

- übertragen die Kenntnis von Bildtypen und einschlägigen Ikonographien auf unbekannte Bildbeispiele,
- erschließen einschlägige Quellen und Hilfsmittel und wenden diese kritisch, auch auf unbekannte Bildbeispiele, an.

Lern- bzw. Methodenkompetenz

Die Studierenden

- erwerben Kenntnisse und Fähigkeiten zur inhaltlichen Analyse von Kunstwerken,
- eignen sich in der Gruppe anhand eines Arbeitsauftrags fachspezifische Kenntnisse zu einem Thema an und präsentieren die Ergebnisse strukturiert in Gestalt eines Wiki-Beitrags auf StudOn,
- verbessern durch ihre Arbeit am Wiki, durch das Absolvieren interaktiver Online-Übungseinheiten und durch die elektronische Prüfung ihren Umgang mit virtuellen Lernumgebungen (StudOn) und steigern grundlegende Medienkompetenzen.
- erwerben durch Präsentation der Wiki-Beiträge in Präsenzveranstaltungen diskursive Fähigkeiten.

Selbstkompetenz

Die Studierenden

- eignen sich einen Teil des Lernstoffs durch das Absolvieren interaktiver Lernmodule eigenverantwortlich und zeitlich selbstgesteuert an,
- vertiefen durch das Absolvieren interaktiver Online-Übungseinheiten eigenverantwortlich und zeitlich selbstgesteuert den Lernstoff,
- organisieren eigenständig die Arbeit in der Gruppe zum Erstellen der Wiki-Beiträge und deren Präsentation in der Präsenzveranstaltung.

		<p>Sozialkompetenz</p> <p>Durch Gruppenarbeit erwerben die Studierenden die Kompetenz, eine Aufgabenstellung durch zielorientierte Zusammenarbeit zu bewältigen und gemeinsam Verantwortung für den Lernerfolg aller Seminarteilnehmer/-teilnehmerinnen zu übernehmen.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Einführung in die Kunstgeschichte
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007</p> <p>Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.
14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
17	Literaturhinweise	<p>Einführend:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Frank Büttner / Andrea Gottdang: Einführung in die Ikonographie. Wege zur Deutung von Bildinhalten. München 2006. • Sabine Poeschel: Handbuch der Ikonographie : sakrale und profane Themen der bildenden Kunst. 2. Aufl., Darmstadt 2007. <p>Weitere Hilfsmittel auf StudOn: https://www.studon.fau.de/cat2092729.html</p>

1	Modulbezeichnung 73816	Propädeutik - Quellenkunde und Kunsttheorie (Preparatory course: Sources and art theory)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	PD Dr. Manuel Teget-Welz Prof. Dr. Hans Dickel Dr. Bettina Keller	
5	Inhalt	Das Modul vermittelt die Kenntnis grundlegender kunstliterarischer, kunsttheoretischer und kunstkritischer Texte sowie den Umgang mit den verschiedenen Gattungen der Kunstliteratur.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden erwerben die Fachkompetenz,</p> <p>die unterschiedlichen Gattungen der Kunstliteratur zu unterscheiden, die Bedeutung von einschlägigen Texten für die Geschichte der Bildenden Kunst zu erschließen und Phänomene der Bildenden Künste nach Quellen reflektiert erfassen zu können.</p> <p>Fachkompetenz</p> <p>Wissen</p> <p>Die Studierenden kennen wichtige Autoren/-innen kunstliterarischer, kunsttheoretischer und kunstkritischer Texte sowie deren Argumentation und sprachliche Form.</p> <p>Verstehen</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • fassen die Inhalte relevanter Texte in eigenen Worten zusammen, • erschließen die Bedeutung einschlägiger Texte für die Geschichte der Bildenden Kunst, • erfassen Phänomene der Bildenden Künste nach Quellen reflektiert. <p>Anwenden</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • unterscheiden verschiedene Gattungen der Kunstliteratur, • wenden die erworbene Fachkompetenz an, z. B. durch Verfassen einer eigenen Kunstkritik. <p>Lern- bzw. Methodenkompetenz</p>	

		<p>Die Studierenden steigern ihre Kompetenz zur inhaltlichen Erschließung von Texten.</p> <p>Selbstkompetenz</p> <p>Die Studierenden bereiten eigenverantwortlich und selbstgesteuert den Lernstoff vor und nach.</p> <p>Sozialkompetenz</p> <p>Die Studierenden entwickeln ihre Fähigkeit zu kooperativem und konstruktivem Arbeiten in der Gruppe weiter und verbessern ihre Diskussionskultur.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Kunstgeschichte (Einführung)
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007</p> <p>Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Die für das Modul relevanten Texte sind digitalisiert auf StudOn eingestellt: https://www.studon.fau.de/cat2246225.html

1	Modulbezeichnung 72052	Strukturen, Institutionen und Prozesse der modernen Buchwirtschaft (Structures, institutions, and processes of the modern book trade)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Hausarbeit (0%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 75410	Theoretische Philosophie 1 (Theoretical philosophy 1)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r		
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!	
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich Referat und Hausarbeit	
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (0%) Referat und Hausarbeit (100%)	
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)	
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!	

1	Modulbezeichnung 75420	Theoretische Philosophie 2 (Theoretical philosophy 2)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r		
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!	
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007 Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 2. Fach 2007	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit schriftlich/mündlich	
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%) schriftlich/mündlich (0%)	
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)	
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!	

1	Modulbezeichnung 72091	Typografische Grundlagen (Foundations of typography)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 0
9	Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul 5: Europäische Mediävistik II: Mediävistisches Wahlpflichtmodul aus einem der folgenden Fächer: Buchwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie Bachelor of Arts (2 Fächer) Mittellatein und Neulatein 1. Fach 2007
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

Lernziele und Kompetenzen aller Module mit Ausnahme der Bachelorarbeit sind die Aneignung dem Studiengang entsprechender Sachkompetenzen und grundlegender rhetorischer Kompetenz (Fähigkeit, sowohl schriftlich als auch mündlich vorgegebene Themen darzulegen und auch außerhalb der Fachkreise vorzustellen), ferner die Erlangung fundamentaler Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten. Diese Lernziele und Kompetenzen werden folglich nicht zusätzlich unter der Beschreibung der einzelnen Module aufgeführt.